SAMSUNG

# BEDIENUNGS-ANLEITUNG

## VXK-326

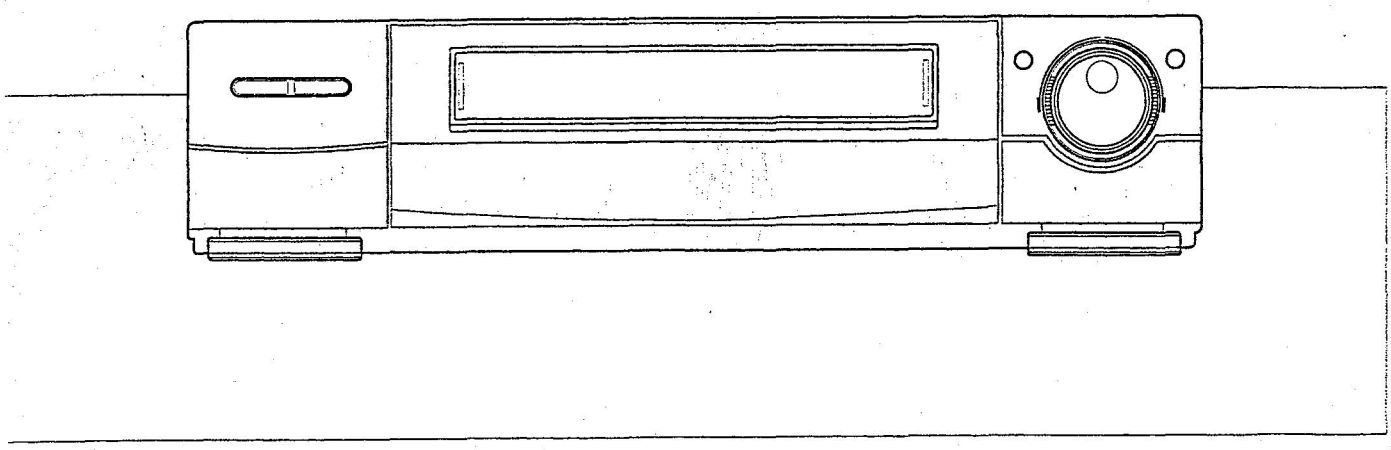
# VIDEOKASSETTENRECORDER

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung
vor Benutzung des Gerätes aufmerksam durch und
bewahren Sie sie für den künftigen Gebrauch auf.

Mit

SHOWVIEW

Funktion



VHS
PAL

SAMSUNG

# HINWEISE ZUR PROGRAMMIERUNG VON AUFNAHMEN MIT SHOWVIEW-FUNKTION

Falls Sie bei der Programmierung einen falschen Wert eingegeben haben, drücken Sie die **CLEAR/RESET**-Taste (24),

- um den **SHOWVIEW-Code** zu löschen,
- um den **Programmplatz** zu löschen oder
- um die **Stopzeit der Aufnahme** zu löschen.

Anschließend können Sie die gelöschten Daten neu eingeben.

Die Länge des SHOWVIEW-Codes ist von der zu programmierenden Sendung abhängig; der Code kann bis zu neun Ziffern umfassen.

**WICHTIG:**

Beim erstmaligen Programmieren einer Aufnahme von einem bereits gespeicherten Sender erscheint in der Zeile "PR.NO" die Anzeige "--". Dies liegt daran, daß der Programmplatz des gewünschten Senders noch nicht als Codezahl für die SHOWVIEW-Funktion gespeichert ist. Geben Sie deshalb den Programmplatz des Senders, der die aufzunehmende Sendung ausstrahlt, mit den **Zifferntasten** ein. Wenn das nächste Mal eine Aufnahme von diesem Sender programmiert wird, ist der Programmplatz gespeichert und wird automatisch eingesetzt.

**Beispiel:**

Sie möchten eine Sendung des unter **Programmplatz 09** gespeicherten Senders aufnehmen und benutzen zur Programmierung der Aufnahme zum ersten Mal die SHOWVIEW-Funktion.

Drücken Sie die **SHOWVIEW**-Taste (38) und geben Sie den SHOWVIEW-Code der Sendung ein. Drücken Sie nochmals die **SHOWVIEW**-Taste.

Start- und Stopzeit sowie das Datum der Aufnahme werden auf dem Bildschirm angezeigt. In der Zeile "PR.NO" (Programmplatz) blinkt die Anzeige "--".

Geben Sie den Programmplatz mit den Zifferntasten ein. Dazu drücken Sie die **Zifferntasten 0** und **9**.

Überprüfen Sie nochmals die angezeigten Daten und drücken Sie die **SHOWVIEW**-Taste (38), um die Programmierung abzuschließen. Anschließend schalten Sie den Videorecorder mit der **POWER**-Taste (4) aus, um den Timer zu aktivieren.

Eine ausführlichere Beschreibung der SHOWVIEW-Programmierung finden Sie auf Seite 23 dieser Anleitung.

**Bitte beachten Sie:**

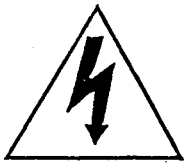
Bei der SHOWVIEW-Programmierung wird der Monat in der Zeile "DATUM" als englische Abkürzung angegeben.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| JAN - Januar | FEB - Februar | MAR - März | APR - April | MAY - Mai | JUN - Juni |
| JUL - Juli | AUG - August | SEP - September | OCT - Oktober | NOV - November | DEC - Dezember |

SHOWVIEW ist ein Warenzeichen der Gemstar Development Corporation.

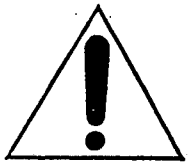
# WARNHINWEISE

ACHTUNG:
ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN ABDECKUNGEN UND RÜCKWAND NICHT ENTFERNEN. WARTUNGS- UND REPARATURARBEITEN DÜRFEN AUSSCHLIESSLICH VON FACHPERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN!



## GEFAHR

Der von einem Dreieck umrahmte gezackte Pfeil weist auf lebensgefährliche Spannungen im Inneren des Gerätes hin.



## ACHTUNG

Das von einem Dreieck umrahmte Ausrufungszeichen macht auf wichtige Informationen oder Anweisungen in der Bedienungsanleitung des Gerätes aufmerksam.

**HINWEIS ZU ALTGERÄTEN**
Altgeräte dürfen nicht zum Sperrmüll gegeben oder mit dem Hausmüll entsorgt werden! Die Geräte müssen der Abfallstoffe-Wiederverwertung zugeführt werden. Nähere Informationen hierzu kann Ihnen Ihr SAMSUNG-Fachhändler bzw. die nächste SAMSUNG-Niederlassung erteilen.

Tragen Sie nachfolgend die entsprechenden Daten für die spätere Verwendung ein.

| | |
|---|---|
| Kaufdatum: | |
| Modell-Nr.: | VXK-326 |
| Serien-Nr.: | |

# INHALTSVERZEICHNIS


WARNHINWEISE ..... 1
SICHERHEITSHINWEISE ..... 2
GERÄTEÜBERSICHT
- Vorderseite und Fernbedienung ..... 3
- Einlegen von Batterien ..... 4
- Multifunktionsanzeige ..... 5
- Rückseite ..... 7

VOR INBETRIEBNAHME DES VIDEORECORDERS
- Anschließen des Videorecorders an ein Fernsehgerät ..... 8
- Einstellen des Videokanals ..... 9
- Anschließen eines PREMIERE-Decoders ..... 10

BILDSCHIRMANZEIGE (OSD)
- Aufruf des OSD-Menüs und Einstellung der OSD-Sprache ..... 11
- Statusanzeige ..... 11

ABSPEICHERN VON SENDERN ..... 12
VIDEOKASSETTEN ..... 13
EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT ..... 14
WIEDERGABE EINER VIDEOKASSETTE ..... 15
- BILDEINSTELLUNG ..... 15

SONDERFUNKTIONEN ..... 16
SHUTTLE-FUNKTION ..... 18
AUFNEHMEN VON FERNSEHSENDUNGEN ..... 20
SCHNELLAUFNAHME (OTR) ..... 21
PROGRAMMIEREN VON TIMER-AUFNAHMEN MIT SHOWVIEW ..... 22
SCHNELLPROGRAMMIERFUNKTION (Q.PROGRAM) ..... 25
INDEX-FUNKTION (VISS)
- Index-Suchlauf ..... 28
- Index-Anspielfunktion ..... 29

NACHVERTONUNG (AUDIO-DUBBING) ..... 30
ANSCHLIESSEN VON ZUSATZGERÄTEN
- Überspielen von einem anderen Videorecorder ..... 31
- Überspielen von Camcorder-Aufnahmen ..... 32

KINDERSICHERUNG ..... 33
FEHLERSUCHE ..... 34
TECHNISCHE DATEN ..... 36
ZUBEHÖR ..... 37

# SICHERHEITSHINWEISE

## BEDIENUNGSANLEITUNG NICHT WEGWERFEN!

Lesen Sie alle Sicherheits- und Bedienhinweise aufmerksam durch und bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die spätere Verwendung auf!

## *GERÄTEBETRIEB*

### BELÜFTUNG

Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dürfen nicht abgedeckt werden, da sie der Belüftung des Gerätes dienen. Den Videorecorder so aufstellen, daß eine ausreichende Belüftung sichergestellt ist.

### FEUCHTIGKEITSNIEDERSCHLAG

Wird das Gerät unmittelbar von einem kalten an einen warmen Ort gebracht, kann sich auf der Kopftrommel Feuchtigkeit bilden, wodurch das Band oder das Gerät beschädigt werden können. Ziehen Sie deshalb in einem solchen Fall den Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie das Gerät mindestens eine Stunde lang trocknen.

### NÄSSE

Den Videorecorder vor Nässe und Feuchtigkeit schützen. Das Gerät nicht in der Nähe von Wasseranschlüssen oder Naßzellen aufstellen.

### BEI GEWITTER

Während eines Gewitters oder wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und lösen Sie den Antennen- oder Kabelanschluß am Gerät. Dies verhindert Beschädigungen des Gerätes durch Blitzschlag oder Spannungsstöße.

### FREMDKÖRPER

Achten Sie darauf, daß keine Fremdkörper in das Gerät gelangen, da dies zu einem Brand führen oder elektrische Schläge auslösen kann.

## *REPARATUR UND WARTUNG*

Lassen Sie Reparatur- und Wartungsarbeiten nur von qualifizierten Kundendiensttechnikern durchführen. Entfernen Sie keinesfalls Abdeckungen, da es sonst zu Verletzungen durch elektrische Schläge kommen kann.

### KUNDENDIENST

Bei Auftreten der folgenden Bedingungen ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.

a. Netzkabel oder Stecker sind beschädigt.
b. Ein Fremdkörper (fester oder flüssiger Art) ist in das Gerät gelangt.
c. Der Videorecorder ist feucht oder naß geworden.
d. Trotz Beachtung der Bedienungsanleitung treten Störungen auf.
e. Das Gerät ist zu Boden gefallen; das Gehäuse ist beschädigt.
f. Das Gerät zeigt eine deutliche Änderung des Betriebsverhaltens bzw. einen Leistungsabfall.

### ERSATZTEILE

Der Kundendiensttechniker muß die vom Hersteller vorgegebenen Original-Ersatzteile oder Ersatzteile mit den gleichen Werten verwenden; andernfalls ist die Betriebssicherheit des Gerätes nicht mehr gewährleistet.

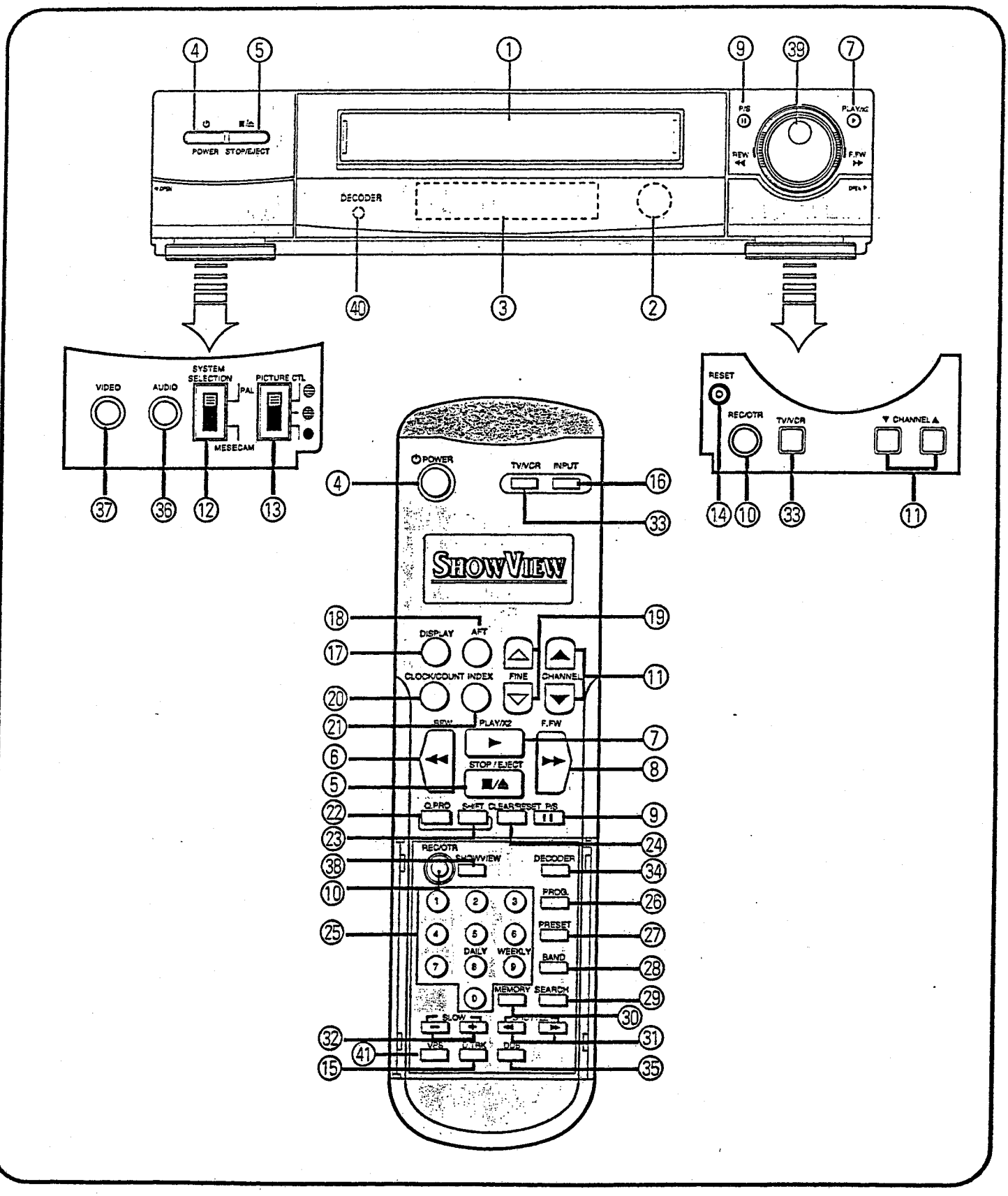
### BETRIEBSPRÜFUNG

Nach Beendigung von Reparatur- und Wartungsarbeiten muß der Kundendiensttechniker eine Funktionsprüfung durchführen, um den einwandfreien Betrieb des Gerätes sicherzustellen.

# GERÄTEÜBERSICHT

## VORDERSEITE UND FERNBEDIENUNG

■ Die in den Erläuterungen angegebenen Tastennummern beziehen sich auf diese Abbildung.

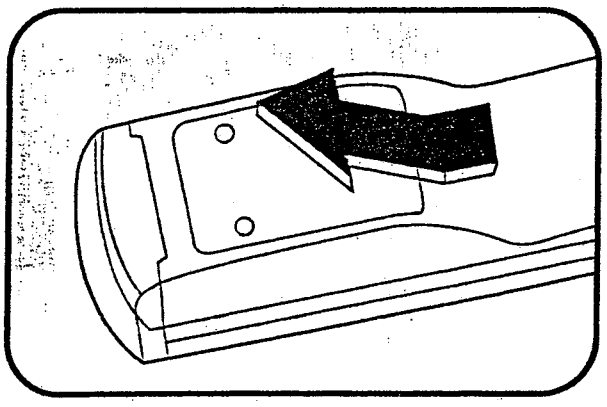


| NR. | BESCHREIBUNG | SEITE |
|---|---|---|
| ① | Videokassettenfach | 13 |
| ② | IR-Empfänger | |
| ③ | Multifunktionsanzeige | 5 |
| ④ | Hauptschalter POWER ⏻ | 9, 12, 17 etc. |
| ⑤ | Stop-/Ausgabetaste STOP/EJECT (■/⏏) | 13, 20, 29 etc. |
| ⑥ | Rückspultaste/Bildsuchlauf rückwärts REW ( ◀◀ ) | 16, 29 |
| ⑦ | Wiedergabetaste/doppelte Wiedergabegeschwindigkeit PLAY/x2 ( ▶ ) | 8, 15, 16 etc. |
| ⑧ | Vorspultaste/Bildsuchlauf vorwärts F.FW ( ▶▶ ) | 16, 29 |
| ⑨ | Pausentaste/Standbild/ Einzelbildweiterschaltung P/S ( ❚❚ ) | 16, 20, 30 |
| ⑩ | Aufnahmetaste REC/OTR | 20, 21, 30, 31 |
| ⑪ | Programm- und Eingangswahltasten CHANNEL ( ▲ / ▼ ) | 12, 20 |
| ⑫ | Systemwahlschalter PAL/MESECAM | 15, 20 |
| ⑬ | Bildschärfenschalter PICTURE CTL. | 15 |
| ⑭ | Rückstelltaste RESET ( O ) | 16 |
| ⑮ | Auto-Trackingtaste D.TRK | 15 |
| ⑯ | Eingangswahltaste INPUT | 20, 24, 25 |
| ⑰ | Anzeigetaste DISPLAY | 11 |
| ⑱ | AFT-Taste für automatische Senderfeinabstimmung | 12 |
| ⑲ | Tasten FINE ( △ / ▽ ) für manuelle Senderfeinabstimmung/Tracking | 12, 15, 16 |
| ⑳ | Umschalttaste Zeit-/Zähleranzeige CLOCK/COUNT | 17 |
| ㉑ | INDEX-Taste | 28 |
| ㉒ | Q.PRO-Taste für Timer-Schnellprogrammierung | 25 |
| ㉓ | Umschalttaste SHIFT | 25 |
| ㉔ | Löschtaste CLEAR/RESET | 12, 14, 17, 22 etc. |
| ㉕ | Zifferntasten 0-9 | 14, 20, 22 etc. |
| ㉖ | Programmiertaste PROG. | 11, 14, 27 |
| ㉗ | Suchlauf-EIN/AUS-Taste PRESET | 12 |
| ㉘ | Bandwahltaste BAND | 12 |
| ㉙ | Sendersuchlauftaste SEARCH | 12 |
| ㉚ | Speichertaste MEMORY | 12 |
| ㉛ | Tasten SHUTTLE ( ◀◀ / ▶▶ ) zur Geschwindigkeitseinstellung beim Bildsuchlauf | 19 |
| ㉜ | Zeitlupen-Einstelltasten SLOW (–/+) | 16 |
| ㉝ | Umschalttaste TV/VCR | 8 |
| ㉞ | DECODER-Taste | 12 |
| ㉟ | Nachvertonungstaste DUB | 30 |
| ㊱ | Audioeingang AUDIO IN | |
| ㊲ | Videoeingang VIDEO IN | |
| ㊳ | SHOWVIEW-Taste | 22 |
| ㊴ | SHUTTLE-Regler | 18 |
| ㊵ | DECODER-Anzeige | 12 |
| ㊶ | VPS-Taste | 24, 26 |

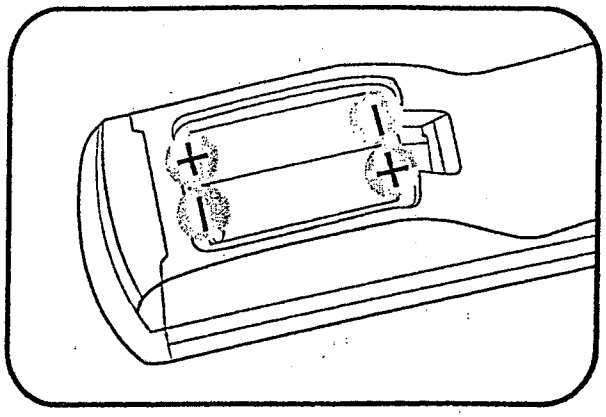
# EINLEGEN VON BATTERIEN

- Für die Fernbedienung sind zwei Mikrozellen mit einer Spannung von je 1,5 V erforderlich (Typ AA/R6).
- Sind die Batterien erschöpft, funktioniert die Fernbedienung des Videorecorders nicht mehr einwandfrei. Tauschen Sie in diesem Fall die Batterien aus.

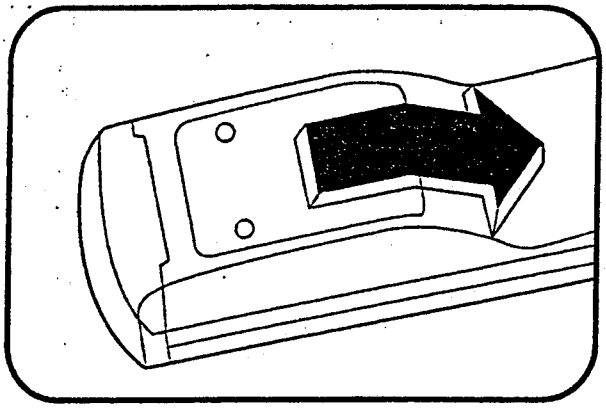
1 Die Abdeckung des Batteriefachs entfernen.



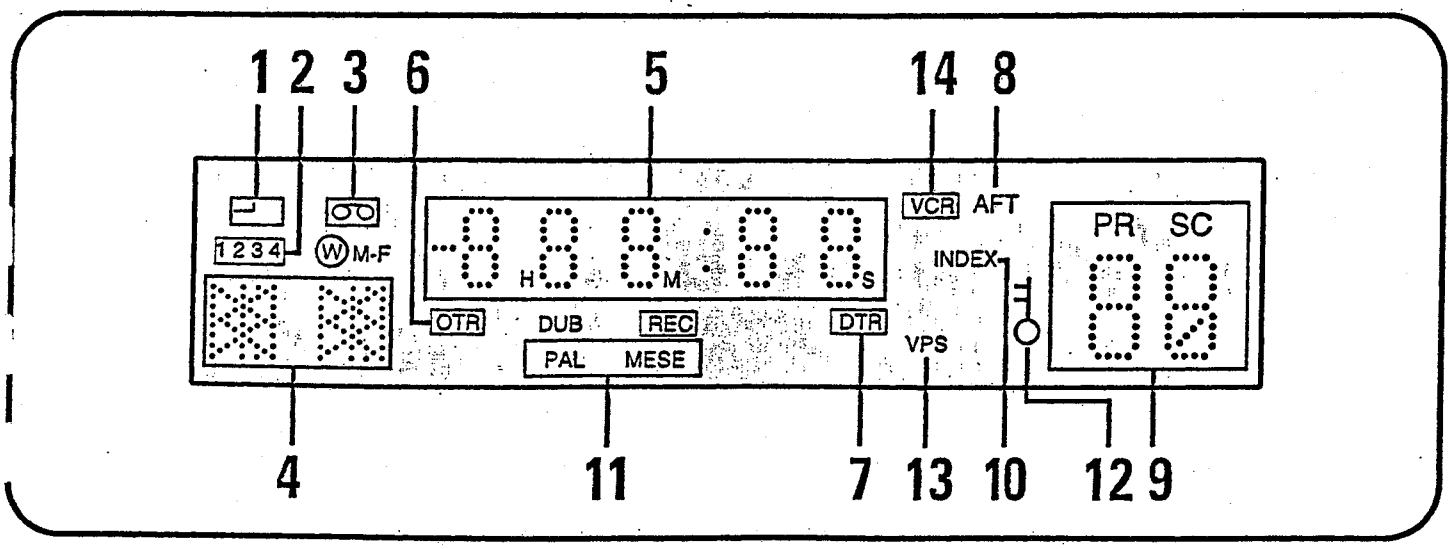
**2** Die neuen Batterien mit korrekter Polarität (siehe Markierungen) einlegen.



**3** Die Abdeckung wieder aufsetzen.



## *MULTIFUNKTIONSANZEIGE*

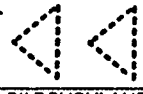
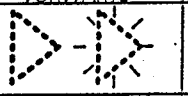
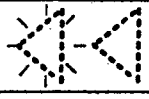
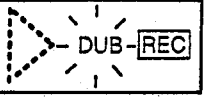


## 1 Timer-Anzeige
Leuchtet im Timer-Standby- und im Timer-Aufnahmemodus.

## 2 Programmspeicheranzeige
Zeigt die belegten Programmspeichernummern für Timer-Aufnahmen an.

## 3 Kassettenanzeige
Leuchtet, wenn eine Kassette eingelegt ist.

## 4 Betriebsartenanzeige

| AUFNAHME | AUFNAHMEPAUSE | RÜCKSPULEN |
|---|---|---|
| | |  |
| BILDSUCHLAUF VORWÄRTS | ZEITLUPENWIEDERGABE | BILDSUCHLAUF RÜCKWÄRTS |
|  | |  |
| WIEDERGABE | VORSPULEN | X2-WIEDERGABE |
| | | |
| STANDBILD | WIEDERGABE RÜCKWÄRTS | NACHVERTONUNG |
| | |  |

## 5 Zeit-/Zähleranzeige
Gibt die aktuelle Uhrzeit, den Zählerstand oder die OTR-Aufnahmelänge an.

## 6 OTR-Anzeige
Leuchtet während einer OTR-Aufnahme.

## 7 Auto-Trackinganzeige DTR
Blinkt oder leuchtet, wenn eine Kassette eingelegt wird, deren Löschschutzzunge entfernt wurde, oder wenn die **D.TRK**-Taste (⑮) gedrückt wurde.
Zu Beginn der Wiedergabe leuchtet die **DTR**-Anzeige kurz.

## 8 AFT-Anzeige für automatische Feinabstimmung
Leuchtet während der automatischen Senderfeinabstimmung.

– Fortsetzung siehe nächste Seite –

## 9 Programmplatz-/Eingangsanzeige

| EINGANG | ANZEIGE | TON | BILD |
|---|---|---|---|
| TUNER | PR | Fernsehton (über eingebauten Tuner) | Fernsehbild (über eingebauten Tuner) |
| SIMULCAST* | PR SC | Audiosignal über Audioeingang (Gerätevorderseite) | Fernsehbild (über eingebauten Tuner) |
| AV | | Audiosignal über AV-Scartbuchse | Videosignal über AV-Scartbuchse |
| AUX | | Audiosignal über Audioeingang (Gerätevorderseite) | Videosignal über Videoeingang (Gerätevorderseite) |

* Simulcast (SC-Modus): Bei Anwahl dieses Modus muß das aufzunehmende Tonsignal an den Audioeingang AUDIO IN an der Vorderseite des Videorecorders angeschlossen werden; andernfalls wird kein Ton aufgezeichnet.

## 10 INDEX-Anzeige
Siehe Seite 28.

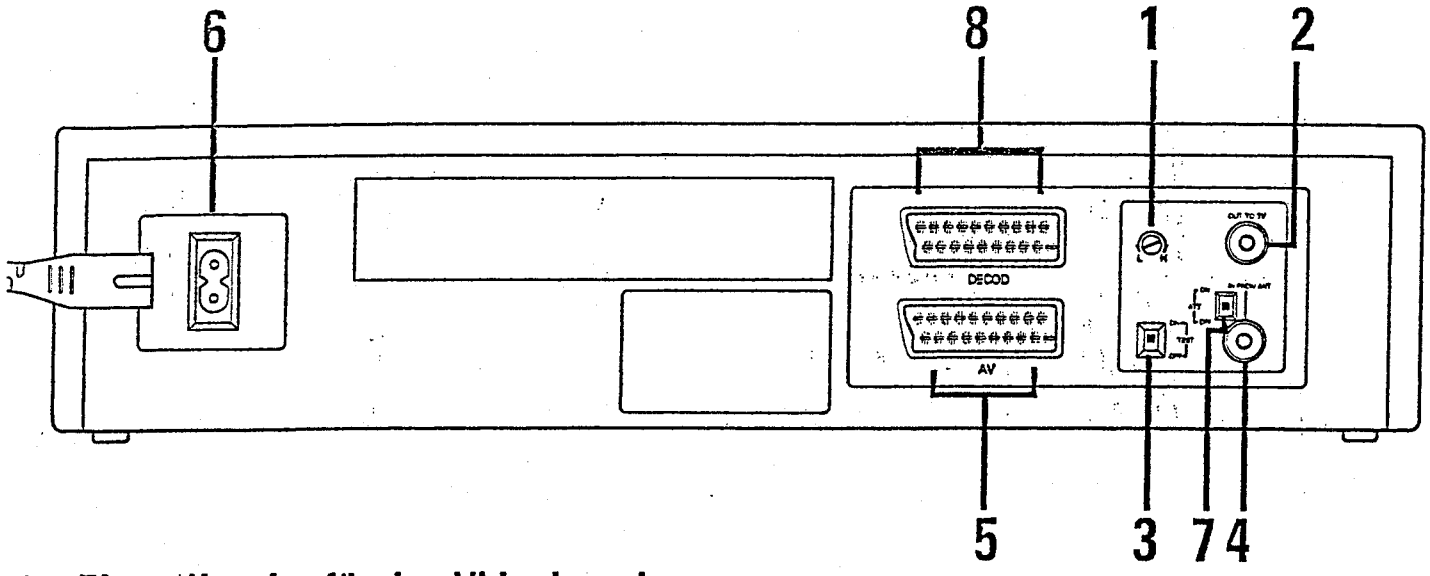
## 11 Farbsystemanzeige
Gibt die Farbnorm für Wiedergabe und Aufnahme an.

## 12 Kindersicherungsanzeige
Siehe Seite 33.

## 13 VPS-Anzeige
Leuchtet während einer VPS-Aufnahme.

## 14 VCR-Anzeige
Leuchtet im VCR-Modus (siehe Seite 8).

# RÜCKSEITE




## 1 Einstellregler für den Videokanal (HF-Ausgang)

Zur Einstellung eines neuen Videokanals. Bei Neueinstellung muß das Fernsehgerät ebenfalls auf die neue Ausgangsfrequenz des Videorecorders eingestellt werden (siehe Seite 9).

## 2 HF-Ausgang "OUT TO TV"

Diesen Ausgang über das mitgelieferte Anschlußkabel an den Antenneneingang des Fernsehgerätes anschließen.

## 3 Testschalter "TEST ON/OFF"

Diesen Schalter vor der Einstellung des Videokanals am Fernsehgerät einschalten (Stellung ON), um das Testbild zu empfangen.

## 4 Antenneneingang "IN FROM ANT."

Zum Anschluß der Antenne.

## 5 AV-Scartbuchse

21polige AV-Standardbuchse (Eingang/Ausgang) zum Anschluß eines Stereo-Fernsehgerätes oder anderer Zusatzgeräte mit gleichartiger Buchse (über Scartkabel).

## 6 Netzanschluß

Den Netzanschluß mit Hilfe des mitgelieferten Netzkabels an eine Steckdose anschließen.

## 7 Abschwächschalter "ATT ON/OFF"

Zur Abschwächung eines sehr starken Signals oder mehrerer starker Signale, die dicht nebeneinanderliegen.

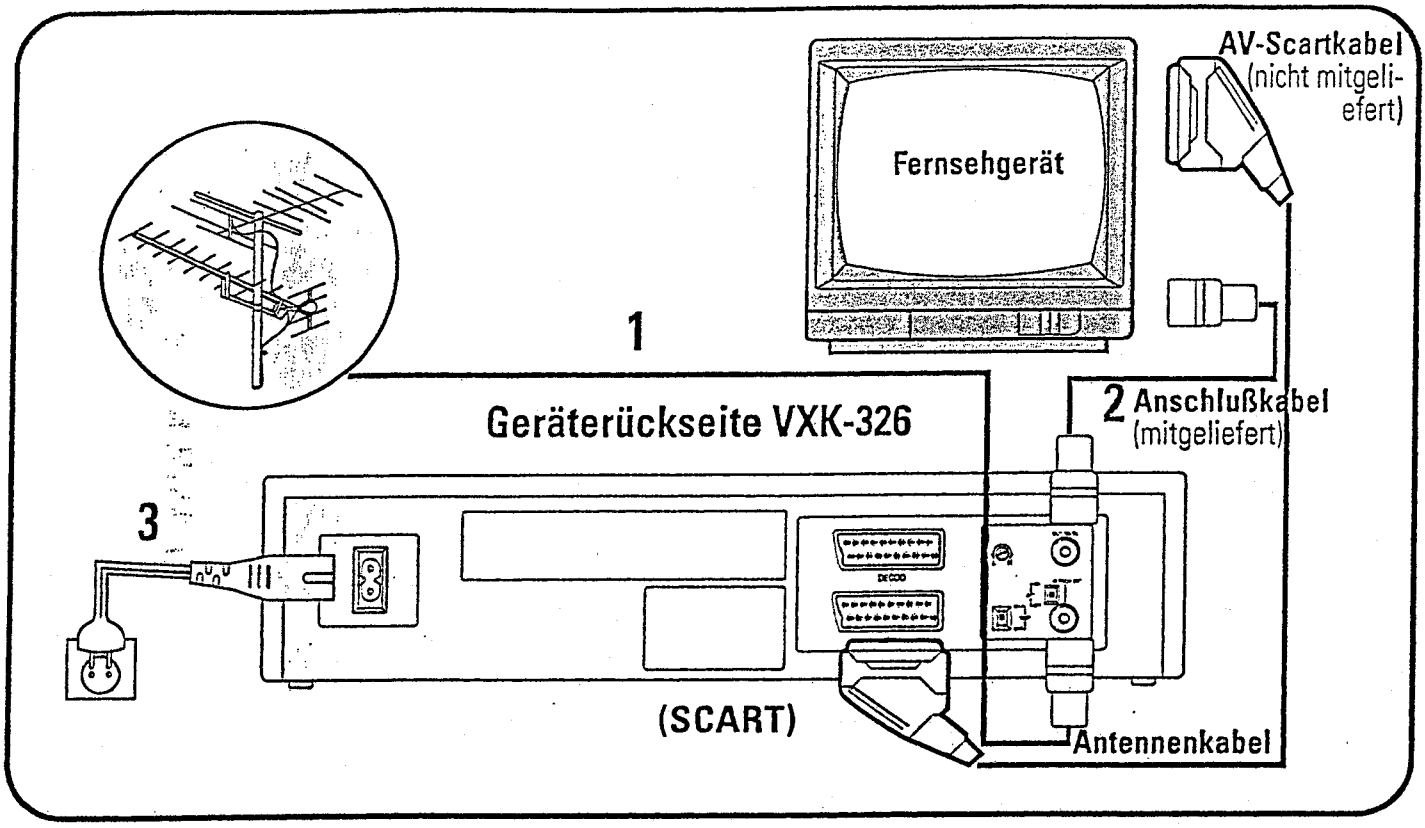
| | |
|---|---|
| Normaler Empfang | OFF |
| Empfang mehrerer dicht nebeneinanderliegender Sender, so daß es zu Störmustern und Rauschen im Wiedergabebild kommt. | ON |
| Empfang eines sehr starken Signals, so daß es zu Störmustern und Rauschen im Wiedergabebild kommt. | ON |

## 8 DECODER-Buchse

Zum Anschluß eines PREMIERE-Decoders. Dazu die DECODER-Buchse über das mit dem Decoder gelieferte Anschlußkabel mit der Scartbuchse am Decoder verbinden.

# VOR INBETRIEBNAHME DES RECORDERS

## ANSCHLIESSEN DES VIDEORECORDERS AN EIN FERNSEHGERÄT




**1** Ziehen Sie das Antennenkabel vom Fernseher ab und schließen Sie es an die Antenneneingangsbuchse **IN FROM ANT.** des Videorecorders an.

**2** Verbinden Sie die HF-Ausgangsbuchse **OUT TO TV** des Videorecorders über das mitgelieferte Anschlußkabel mit der Antennenbuchse des Fernsehers.

**3** Schließen Sie das Netzkabel an den Netzanschluß des Videorecorders an und stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose ein.

**HINWEIS:**
Falls Ihr Fernsehgerät über einen Scartanschluß verfügt, können Sie die beiden Geräte über die Scartbuchsen verbinden. Dazu ist ein Scartkabel erforderlich (nicht mitgeliefert).

**Bitte beachten Sie bei diesem Anschlußverfahren (SCARTKABEL 21 PIN):**
- Bei der Wiedergabe werden die Signale über den AV-Scartanschluß des Videorecorders an das Fernsehgerät ausgegeben. Zum Umschalten zwischen TV- und VCR-Modus drücken Sie die **TV/VCR-Taste** (㉝) - siehe Erläuterungen unten auf dieser Seite.
- Auch ein mit den Bedienelementen des Fernsehgerätes angewähltes Programm kann aufgenommen werden. Dazu mit den Programmwahltasten **CHANNEL** ▲/▼ (⑪) des Videorecorders (am Gerät oder auf der Fernbedienung) den AV-Eingang anwählen ("AV" leuchtet in der Multifunktionsanzeige).

## TV/VCR-Taste (㉝)

Bei Anschluß des Videorecorders über ein AV-Scartkabel können Sie mit Hilfe dieser Taste zwischen TV- und VCR-Modus umschalten. Der VCR-Modus wird beim Einschalten des Videorecorders mit der **POWER**-Taste (④) und beim Drücken der **PLAY/x2**-Taste (⑦) automatisch aktiviert (**VCR**-Anzeige leuchtet). In diesem Modus können Sie mit den Tasten **CHANNEL** ▲/▼ (⑪) die im Videorecorder gespeicherten Sender aufrufen und auf dem Bildschirm wiedergeben. Schalten Sie zum TV-Modus um, wenn Sie ein Programm auf Videokassette aufnehmen wollen, aber währenddessen ein anderes Programm ansehen möchten. Im TV-Modus können Sie mit den Bedienelementen des Fernsehgerätes die im Fernseher gespeicherten Sender aufrufen.

# EINSTELLEN DES VIDEOKANALS

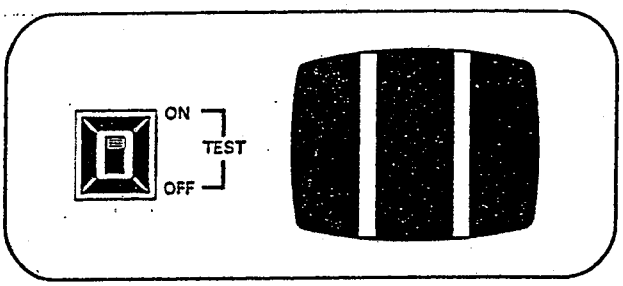
Zur Wiedergabe von Video-Aufzeichnungen über den HF-Ausgang muß am Fernsehgerät der Ausgangskanal des HF-Konverters angewählt werden.
Bei Anschluß über AV-Scartkabel ist eine solche Einstellung nicht erforderlich. In diesem Fall können Sie mit der **TV/VCR**-Taste (㉝) zwischen TV- und VCR-Modus umschalten (siehe Seite 8).

**HINWEISE:**

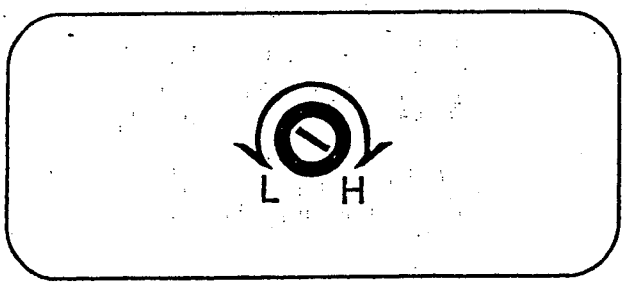
- Zeigen sich bei der Einstellung von Kanal 36 Störungen auf dem Bildschirm, kann das an Fernsehsendern in den angrenzenden Kanälen liegen. Tritt dieser Fall ein oder wird ein voreingestellter Fernsehsender durch das Videobild gestört, muß die Frequenz des HF-Konverterausgangs auf einen anderen Kanal eingestellt werden.
- Stellen Sie dazu mit einem Schraubendreher die HF-Ausgangsfrequenz auf der Rückseite des Gerätes neu ein. Danach den Videokanal des Fernsehgerätes entsprechend einstellen, bis wieder ein klares Bild empfangen wird. Diese Einstellung muß sehr sorgfältig ausgeführt werden.
- Bei Empfang des Testbildes (**Testschalter** auf "**ON**") wird kein Signal vom AV-Scartanschluß verarbeitet.
- Der Videokanal kann auch mit einer bespielten Videokassette eingestellt werden. Spielen Sie eine Videokassette ab und stellen Sie den Kanal so lange ein, bis Bild und Ton optimal wiedergegeben werden.

**1** Schalten Sie den Videorecorder an der **POWER**-Taste (④) ein. Schalten Sie das angeschlossene Fernsehgerät ein.

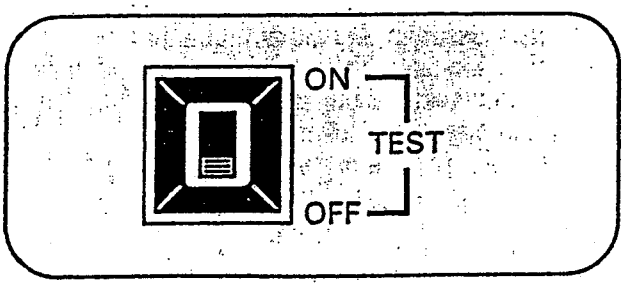
**2** Stellen Sie den **Testschalter** an der Rückseite des Videorecorders auf "**ON**". Aktivieren Sie am Fernsehgerät den Programmplatz (z.B. "0"), unter dem der Videokanal abgespeichert werden soll. Stellen Sie dann am Fernsehgerät den Kanal 36 (UHF) ein. Auf dem Bildschirm erscheint das Testbild (zwei vertikale weiße Balken).
   - Stellen Sie den Videokanal am Fernsehgerät so ein, daß Sie das Testbild störungsfrei empfangen und speichern Sie die Einstellung ab (siehe Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes).



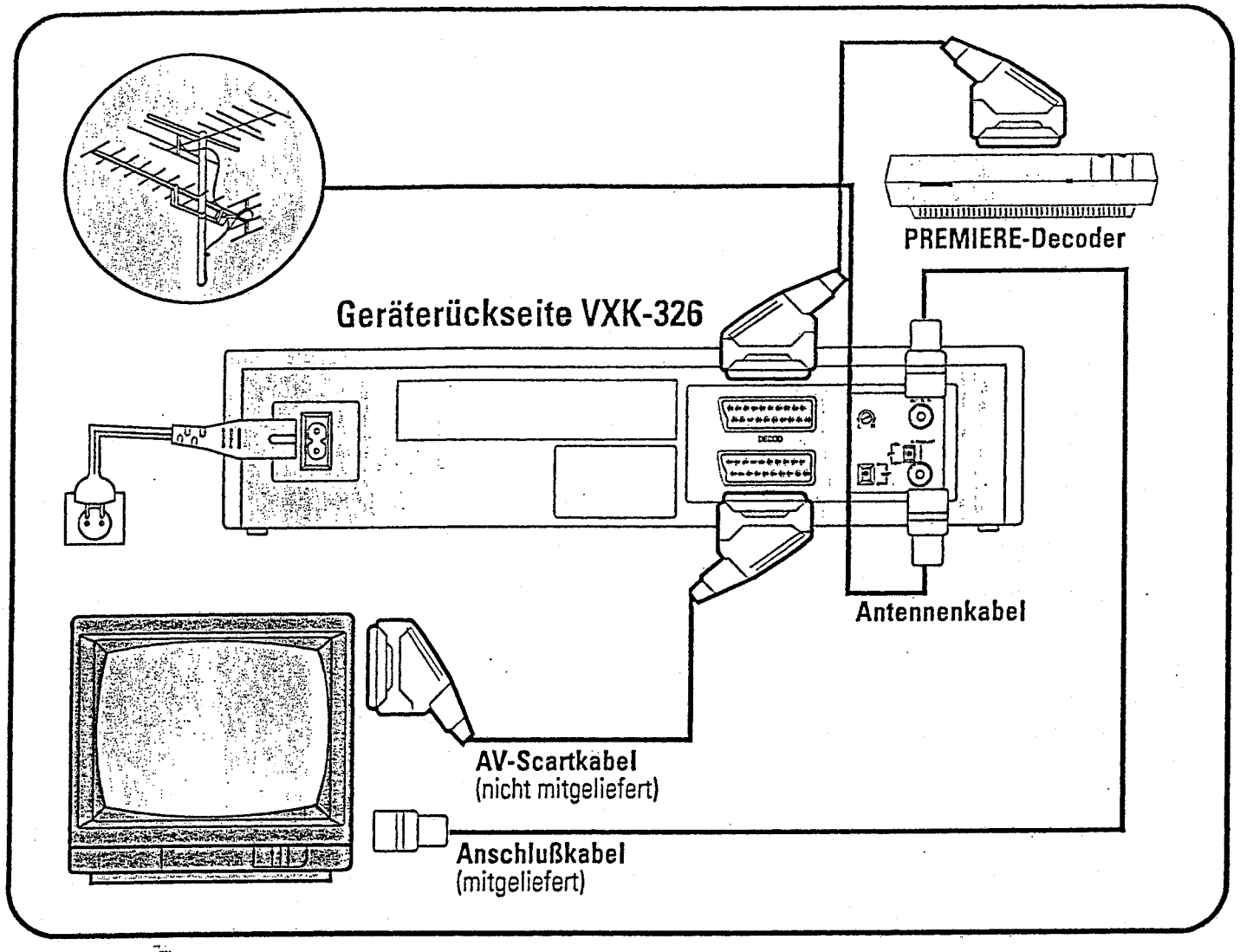

**3** Weist das Bild Störungen auf, die nicht durch eine Feineinstellung beseitigt werden können, muß ein höherer oder niedrigerer Videokanal eingestellt werden (siehe HINWEISE). Stellen Sie den neuen Videokanal auch am Fernsehgerät ein. Diesen Vorgang so oft wiederholen, bis das Testbild störungsfrei empfangen wird.




**4** Nach Abschluß und Speicherung der Einstellung schalten Sie den **Testschalter** aus (Stellung "**OFF**"). Der Videorecorder ist nun betriebsbereit.



# ANSCHLIESSEN EINES PREMIERE-DECODERS




## ANSCHLUSS

- Verbinden Sie die Scartbuchse des Decoders mit Hilfe des Anschlußkabels, das mit dem Decoder geliefert wurde, mit der **DECODER**-Buchse an der Rückseite des Videorecorders.
- Schließen Sie den Videorecorder über ein Scartkabel an das Fernsehgerät an (siehe Abbildung).

## PREMIERE-DECODER

- Der Premiere-Sender kann über einen Fernseher- oder einen Videorecorder-Programmplatz empfangen werden. Die Umschaltung (TV/VCR) des vom Decoder entschlüsselten Signals erfolgt automatisch.
- Beim Aktivieren eines mit Premiere belegten Programmplatzes dauert es einige Sekunden, bis das decodierte Bild erscheint.
- Falls Sie eine Premiere-Sendung aufnehmen und gleichzeitig auf dem Bildschirm wiedergeben möchten, aktivieren Sie mit der **TV/VCR**-Taste (㉝) den VCR-Modus (**VCR**-Anzeige leuchtet). Im TV-Modus wird das Signal nicht decodiert wiedergegeben.

**HINWEISE:**

- Wenn die Geräte wie in der Abbildung gezeigt miteinander verbunden werden, kann der Premiere-Sender auch bei ausgeschaltetem Videorecorder empfangen werden (über einen Programmplatz des Fernsehers).
- Zum Empfang des Premiere-Senders über Fernsehgerät und Videorecorder werden zwei vollständig belegte Scartkabel benötigt.
- Achten Sie darauf, vor dem Abspeichern des Premiere-Senders im Videorecorder die **DECODER**-Taste (㉞) zu drücken (siehe Erläuterungen auf Seite 13, Punkt 3).

# BILDSCHIRMANZEIGE (OSD)

## AUFRUF DES OSD-MENÜS UND EINSTELLUNG DER OSD-SPRACHE

Die Bildschirmanzeige kann wahlweise in fünf verschiedenen Sprachen ausgegeben werden.

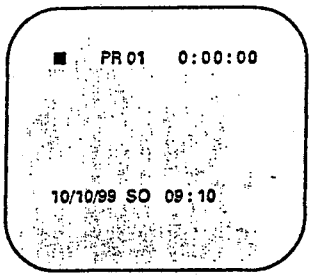
**1** Drücken Sie die **PROG.**-Taste (㉖) auf der Fernbedienung. Auf dem Bildschirm erscheint das OSD-Menü. Drücken Sie die **Zifferntaste 3**, um die Spracheneinstellung auszuwählen.

**2** Nun können Sie mit Hilfe der **Zifferntasten** (㉕) die gewünschte Sprache auswählen. Drücken Sie z.B. die **Zifferntaste 2**, um die Bildschirmanzeige in deutscher Sprache auszugeben.

**3** Nach Einstellung der OSD-Sprache drücken Sie die **PROG.**-Taste (㉖).

## STATUSANZEIGE

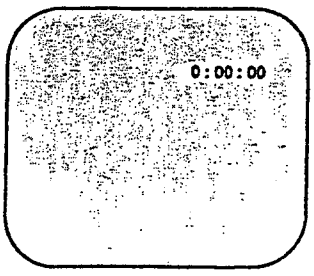
**1** Drücken Sie die **DISPLAY**-Taste (⑰).




- Betriebsart, aktueller Programmplatz, Bandzähler, Datum und Uhrzeit werden sechs Sekunden lang auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
- Bei aktiviertem AV-Eingang erscheint anstelle der Programmplatzanzeige die Anzeige "AV".

| BETRIBSART | BILDSCHIRMANZEIGE |
|---|---|
| WIEDERGABE | ▶ |
| VORSPULEN | ▶▶ |
| RÜCKSPULEN | ◀◀ |
| STOPMODUS/ KASSETTENAUSGABE | ■ |
| AUFNAHME | ● |

**2** Wenn Sie die **DISPLAY**-Taste (⑰) innerhalb von sechs Sekunden nochmals drücken, wird nur der Bandzähler angezeigt.




**3** Drücken Sie die **DISPLAY**-Taste (⑰) ein drittes Mal, um die Bandzähleranzeige wieder auszublenden.

**HINWEISE:**
Falls Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt wurden, erscheint die folgende Anzeige: --/--/-- --:--

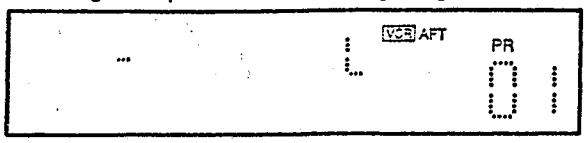
Bei Änderung
- des Programmplatzes oder des Eingangs und
- der Betriebsart

wird die neue Einstellung kurz auf dem Bildschirm angezeigt.

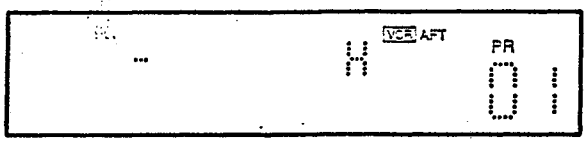
# ABSPEICHERN VON SENDERN

**Vor der Sendereinstellung:**
– Schalten Sie das Fernsehgerät ein und aktivieren Sie je nach Anschluß den Videokanal oder den VCR-Modus.
– Schalten Sie den Videorecorder mit der **POWER**-Taste (④) ein.

**1** Drücken Sie die **PRESET**-Taste, um den Sendereinstellmodus zu aktivieren.
- Der Programmplatz "01" wird angezeigt.

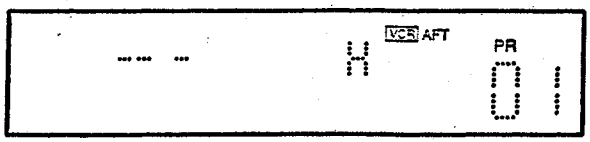



**2** Drücken Sie die **BAND**-Taste, um das Empfangsband des gesuchten Kanals auszuwählen.
– Das Empfangsband ändert sich bei jedem Tastendruck wie folgt: Band I (VHF L) → Band III (VHF H) → Band IV/V (UHF) → Band I (VHF L)




| PR | PR | PR |
|---|---|---|
| L 01 | H 01 | U 01 |
| E2, E3, E4, X,Y | E5 ~ E12 | 21 ~ 69 |
| Z, Z+1, Z+2 | S11~ S41(CATV) | |
| S1 ~ S10(CATV) | | |

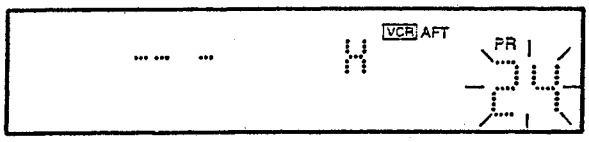
**3** Drücken Sie die **SEARCH**-Taste, um einen Sendersuchlauf zu starten. Findet das Gerät einen Sender, wird der Suchlauf gestoppt und das Bild wird angezeigt. Handelt es sich nicht um den gesuchten Sender, drücken Sie nochmals die **SEARCH**-Taste, um den Suchlauf fortzusetzen.




**Bei Anschluß eines (PREMIERE-)Decoders:**
Bei Empfang eines verschlüsselten Senders drücken Sie die **DECODER**-Taste. Das Wiedergabebild wird decodiert und die **DECODER**-Anzeige leuchtet auf. Nun können Sie den Sender abspeichern. Unverschlüsselte Programme bei ausgeschaltetem Decoder abspeichern (**DECODER**-Anzeige leuchtet nicht).

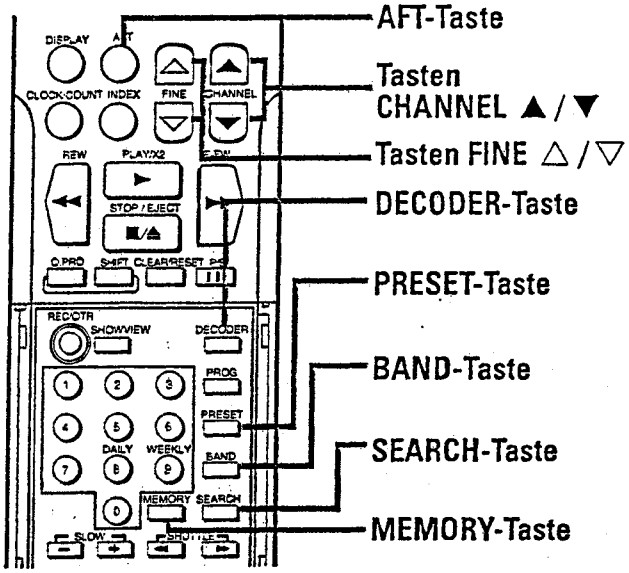
**4** Wenn der gewünschte Sender gefunden ist, können Sie mit Hilfe der Tasten **FINE** △ / ▽ eine manuelle Feinabstimmung durchführen.
– Drücken Sie die **AFT**-Taste, um eine automatische Feineinstellung durchzuführen.

**5** Stellen Sie ggf. mit den Tasten **CHANNEL** ▲/▼ den Programmplatz ein, unter dem der Sender gespeichert werden soll (im Beispiel: Programmplatz 24 ).




**6** Drücken Sie die **MEMORY**-Taste, um den eingestellten Sender unter dem in Schritt 5 angewählten Programmplatz abzuspeichern. Es wird automatisch der nächsthöhere Programmplatz angezeigt. Drücken Sie die **SEARCH**-Taste, um einen weiteren Sender einzustellen usw.

**7** Nach Einstellung und Speicherung aller gesuchten Sender drücken Sie die **PRESET**-Taste, um die Sendereinstellung abzuschließen.




**LÖSCHEN GESPEICHERTER SENDER**
Wählen Sie den Programmplatz an, unter dem der zu löschende Sender gespeichert wurde. Dann drücken Sie die **PRESET-** und die **CLEAR/RESET**-Taste.
Die Programmplatzanzeige beginnt zu blinken, um anzuzeigen, daß der gespeicherte Sender gelöscht wurde.
Drücken Sie nochmals die **PRESET**-Taste , um den Sendereinstellmodus wieder auszuschalten.

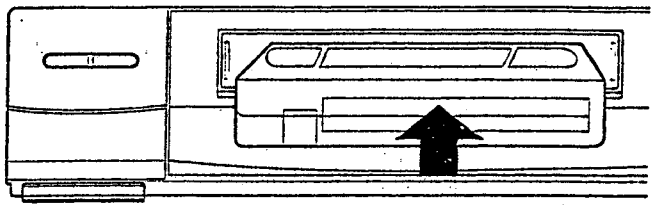
# VIDEOKASSETTEN

## PAL/MESECAM-KASSETTEN

| TYP | AUFNAHMEZEIT |
|---|---|
| | SP-MODUS |
| E-30 | 30 MINUTEN |
| E-60 | 60 MINUTEN |
| E-120 | 120 MINUTEN |
| E-180 | 180 MINUTEN |
| E-240 | 240 MINUTEN |

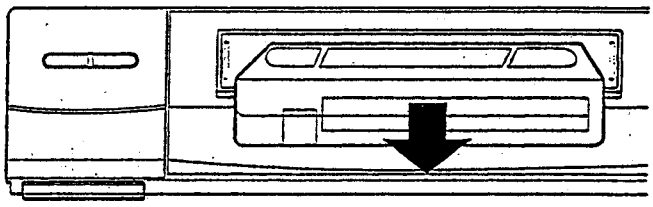
## EINLEGEN EINER KASSETTE

- Führen Sie die Kassette vorsichtig in das Kassettenfach ein.
- Beim Einlegen einer Kassette schaltet der Videorecorder automatisch ein.



## AUSGEBEN EINER KASSETTE

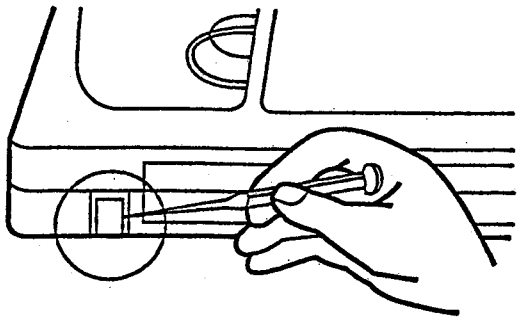
- Drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste (⑤) im Stopmodus.
- Wird die **STOP/EJECT**-Taste (⑤) bei ausgeschaltetem Videorecorder gedrückt, so schaltet das Gerät ein, gibt die Kassette aus und schaltet automatisch wieder aus.



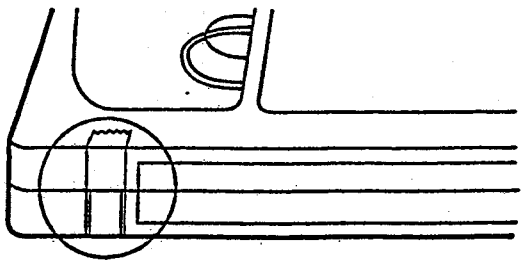
## LÖSCHSCHUTZ

An der Videokassette befindet sich eine Löschzunge, die ein versehentliches Löschen von Aufnahmen verhindert. Wird diese Löschzunge entfernt, so kann die Kassette nicht mehr überspielt werden.

**1** Zur Aktivierung des Löschschutzes brechen Sie die Löschzunge ab (mit einem kleinen Schraubendreher o.ä.).



**2** Zum neuerlichen Überspielen der Kassette decken Sie die Öffnung mit Klebeband ab.

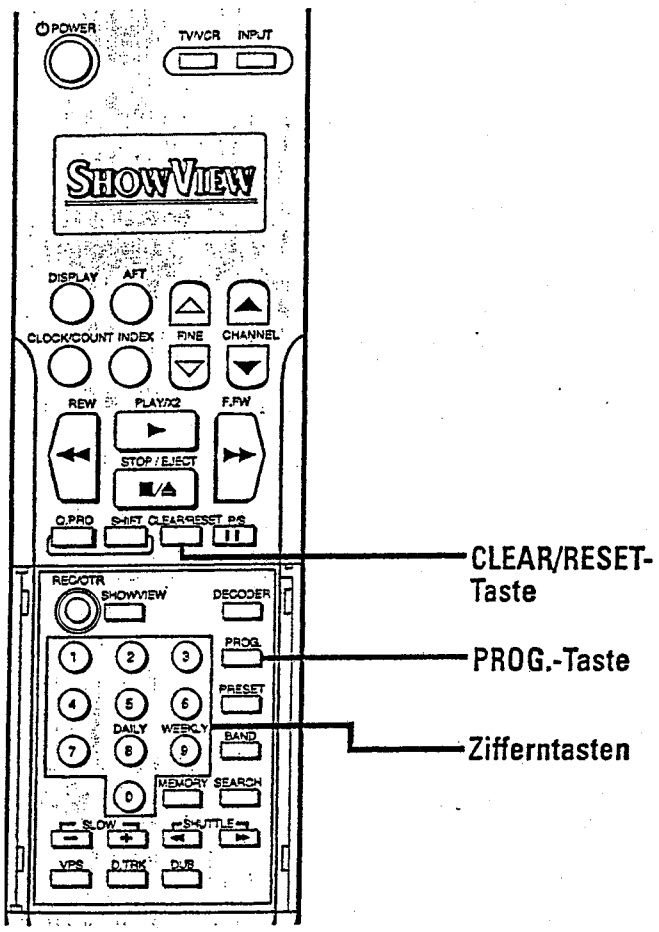


# EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT

Die eingebaute Digitaluhr arbeitet nach dem 24-Stunden-System.

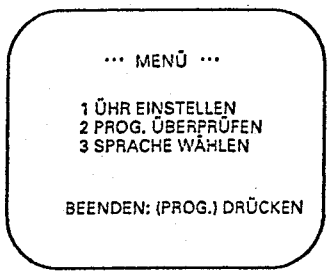
**Beispiel:** Folgende Werte sollen eingestellt werden - Sonntag, 10. Oktober 1999, 09:10 Uhr.

- Stecken Sie den Netzstecker des Videorecorders in eine Steckdose ein und schließen Sie es an das Fernsehgerät an (siehe Seite 8).
- Schalten Sie Videorecorder und Fernsehgerät ein und stellen Sie ggf. den Videokanal ein (siehe Seite 9).

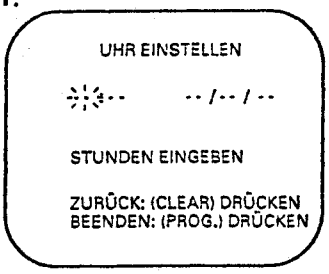



**orrigieren von Datum oder Uhrzeit**
ur Änderung eines falschen Wertes drücken Sie die **LEAR/RESET**-Taste so oft, bis der zu korrigierende Wert linkt. Geben Sie dann den korrekten Wert ein und stellen ie die darauffolgenden Werte neu ein.

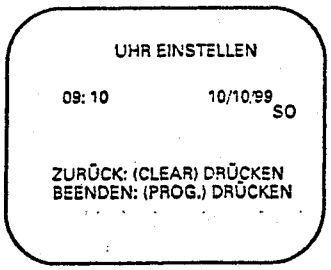
**1** Drücken Sie die **PROG.**-Taste auf der Fernbedienung. Auf dem Fernsehbildschirm erscheint das OSD-Menü.




**2** Zur Aktivierung des Uhreinstellmodus drücken Sie die **Zifferntaste 1.**




**3** Geben Sie Stunden (0, 9), Minuten (1, 0), Tag (1, 0), Monat (1, 0) und Jahr (9, 9) mit den **Zifferntasten** zweistellig ein. Der Wochentag wird automatisch angezeigt.




**4** Drücken Sie die **PROG.**-Taste, um die eingestellten Werte zu speichern.

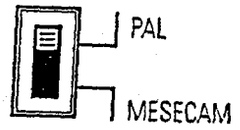
**5** Drücken Sie nochmals die **PROG.**-Taste, um den Uhreinstellmodus zu desaktivieren.

**HINWEIS:**
Einstelligen Werten für Stunden, Minuten, Monat und Tag wird eine Null vorangestellt (Beispiel: 8 - 08).

# WIEDERGABE EINER VIDEOKASSETTE

Vor der Wiedergabe:
- Schließen Sie das Fernsehgerät an den Videorecorder an (siehe Seite 8 und 9).
- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein. Wählen Sie - je nach Anschluß - am Fernsehgerät den Videokanal an oder aktivieren Sie den VCR-Modus.

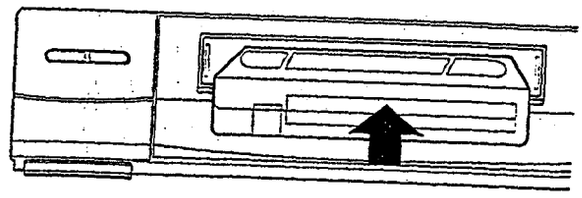
**1** Stellen Sie am **Systemwahlschalter** (⑫) die Farbnorm ein, die der verwendeten Videokassette entspricht.




- PAL: Zur Wiedergabe von Aufnahmen, die in PAL-Norm erstellt wurden.
- MESECAM: Zur Wiedergabe von Aufnahmen, die in MESECAM-Norm erstellt wurden.

**HINWEIS:**
Bei falscher Schalterstellung wird das Bild eventuell nur in Schwarzweiß wiedergegeben.

**2** Schieben Sie die Videckassette vorsichtig ein.
- Das Gerät schaltet automatisch ein.
- Wird eine bespielte Kassette eingelegt, deren Löschzunge bereits entfernt wurde, beginnt die Wiedergabe automatisch.



**3** Drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste (⑦), falls es sich um eine Kassette mit Löschzunge handelt.

**4** Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste (⑤).

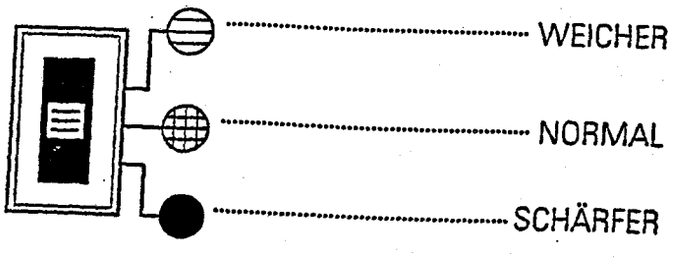
# *BILDEINSTELLUNG*

## AUTOMATISCHE DIGITALE SPUREINSTELLUNG (DIGITAL

Mit dieser Funktion wird die Spurlage eines Bandes nach dem Einlegen der Kassette automatisch optimal eingestellt.
- Während der digitalen Spureinstellung leuchtet die Anzeige "DTR" (Digital Tracking).
- Durch Drücken der **D.TRK**-Taste (⑮) auf der Fernbedienung kann jederzeit eine digitale Spureinstellung durchgeführt werden.

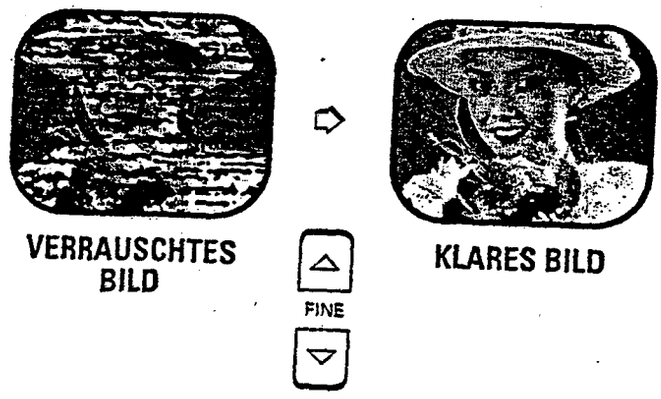
## BILDSCHÄRFENEINSTELLUNG

Mit dem **PICTURE CTL.**-Schalter (⑬) kann die Bildschärfe eingestellt werden. Bei Normaleinstellung steht der Schalter auf der Mittelposition.




## MANUELLE SPUREINSTELLUNG (TRACKING)

Durch Drücken der Tasten **FINE** (⑲) △ / ▽ auf der Fernbedienung kann die Spurlage eines Bandes manuell eingestellt werden. Beim Drücken der Tasten **FINE** (⑲) △ / ▽ wird die automatische Spureinstellfunktion ausgeschaltet.
- Während der Zeitlupenwiedergabe kann das Bild Rauschbalken aufweisen; dies ist normal. Werden wichtige Bildbereiche von den Rauschbalken abgedeckt, können Sie diese mit den Tasten **FINE**(⑲) △ oder ▽ nach oben bzw. nach unten verschieben.
- Drücken Sie die **D.TRK**-Taste (⑮), um die automatische Spureinstellung wieder einzuschalten.



# SONDERFUNKTIONEN

## WIEDERGABE MIT DOPPELTER GESCHWINDIGKEIT (X2)

1. Drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste, um die Wiedergabe zu starten.
2. Zur Verdoppelung der Wiedergabegeschwindigkeit drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste ein zweites Mal.
3. Drücken Sie nochmals die **PLAY/x2**-Taste, um wieder auf normale Wiedergabe umzuschalten.

Während der Wiedergabe mit doppelter Geschwindigkeit ist der Ton ausgeschaltet. Das Bild kann eventuell Streifen aufweisen, die durch Einstellung mit den Tasten **FINE** △ / ▽ weitgehend beseitigt werden können.)

## EINZELBILDWEITERSCHALTUNG

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die **P/S**-Taste. Es wird ein Standbild angezeigt.
2. Drücken Sie die **P/S**-Taste nochmals, um das nächste Einzelbild anzuzeigen.
   Der Ton wird dabei ausgeschaltet.
3. Zum Umschalten auf normale Wiedergabe drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste.

**HINWEISE:**
- Bei Anzeige eines Standbildes kann eventuell ein vertikales Zittern des Bildes auftreten. Diese Bildstörung kann durch Einstellung mit den Tasten **FINE** △ / ▽ auf ein Minimum reduziert werden.
- Falls das Standbild Rauschbalken aufweist, schalten Sie auf den Zeitlupenmodus um und stellen das Bild mit den Tasten **FINE** △ / ▽ ein.

## ZEITLUPENWIEDERGABE

Drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste, um die normale Wiedergabe zu starten.
Drücken Sie die Taste **SLOW +** oder **–** und stellen Sie die Zeitlupengeschwindigkeit mit diesen Tasten wunschgemäß ein.

**HINWEIS:**
Nach fünf Minuten im Standbild- oder Zeitlupenmodus schaltet das Gerät automatisch auf den Stopmodus um.

## RÜCKSTELLEN DES VIDEORECORDERS

Bei Fehlfunktion des Videorecorders drücken Sie die **SET**-Taste (⑭) an der Vorderseite des Gerätes. Dadurch werden Uhrzeit und Datum sowie Timerprogrammierungen gelöscht.

## KETTENSUCHLAUF

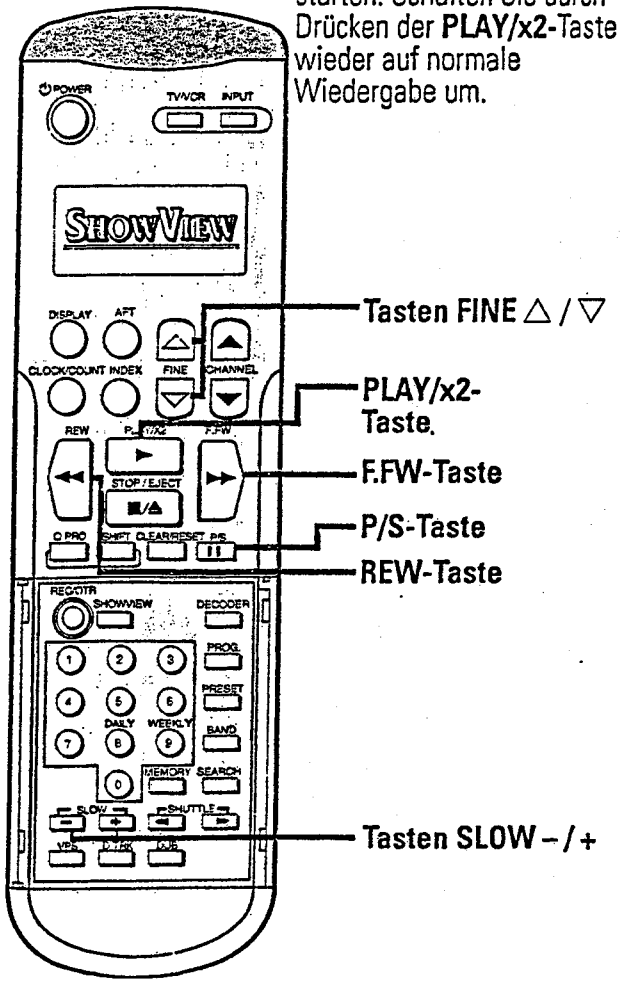
Diese Funktion dient zum Umschalten zwischen dem Rück- bzw. Vorspulen und dem Bildsuchlauf rückwärts bzw. vorwärts.

1. Drücken Sie im Stopmodus die **REW**-Taste, um das Band zurückzuspulen.
   - Zum Umschalten auf den Bildsuchlauf rückwärts drücken Sie nochmals die **REW**-Taste.
   - Drücken Sie die **REW**-Taste ein drittes Mal, um das Bild wieder auszuschalten und das Band weiter zurückzuspulen.
2. Drücken Sie im Stopmodus die **F.FW**-Taste, um das Band vorzuspulen.
   - Zum Umschalten auf den Bildsuchlauf vorwärts drücken Sie nochmals die **F.FW**-Taste.
   - Drücken Sie die **F.FW**-Taste ein drittes Mal, um das Bild wieder auszuschalten und das Band weiter vorzuspulen.

## BILDSUCHLAUF VORWÄRTS/RÜCKWÄRTS

Diese Funktion dient zum Umschalten zwischen der Wiedergabe und dem Bildsuchlauf rückwärts bzw. vorwärts.

1. Drücken Sie die **REW**-Taste während der Wiedergabe, um einen Bildsuchlauf rückwärts zu starten. Schalten Sie durch Drücken der **PLAY/x2**-Taste wieder auf normale Wiedergabe um.
2. Drücken Sie die **F.FW**-Taste während der Wiedergabe, um einen Bildsuchlauf vorwärts zu starten. Schalten Sie durch Drücken der **PLAY/x2**-Taste wieder auf normale Wiedergabe um.

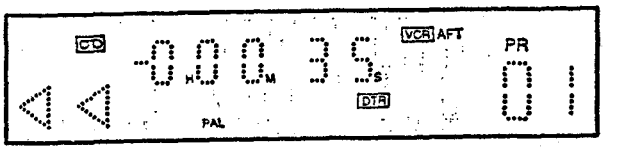


## LINEARER ZEITZÄHLER

Zur Anzeige des linearen Zeitzählers in der Multifunktionsanzeige drücken Sie die **CLOCK/COUNT**-Taste (⑳) auf der Fernbedienung.

**1** Legen Sie eine Kassette ein. Der lineare Zeitzähler zeigt „0H00M00s" an.

**2** Aktivieren Sie die gewünschte Betriebsart (Wiedergabe, Aufnahme, Vor- oder Rückspulen). Der lineare Zeitzähler gibt die jeweilige Wiedergabe-Bandlaufzeit der Kassette an.

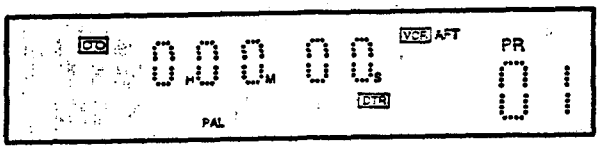



**HINWEIS:**
Der lineare Zeitzähler arbeitet nur bei voll bespielten Kassetten korrekt. Leere Bandbereiche können nicht gezählt werden und gehen deshalb nicht in die Berechnung der Wiedergabe-Bandlaufzeit ein.

## SPEICHERSTOP

Mit dieser Funktion kann eine Bandstelle markiert und besonders schnell wiedergefunden werden.
Drücken Sie die **CLOCK/COUNT**-Taste (⑳), um den Zeitzähler anzuzeigen.

**1** Spulen Sie das Band bis zur gewünschten Stelle und drücken Sie dann die **CLEAR/RESET**-Taste (㉔). Der Zähler wird auf "0H00M00s" zurückgestellt.




**2** Beim Vor- oder Rückspulen stoppt das Band an der markierten Stelle, wenn der Zähler bei "0H00M00s" steht.

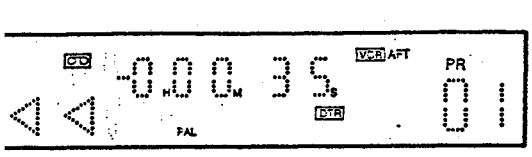
## AUSSCHALTAUTOMATIK

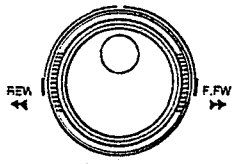
Wird der Videorecorder während des Rückspulens mit der **POWER**-Taste (④) ausgeschaltet, so schaltet sich das Gerät automatisch erst dann aus, wenn der Bandanfang erreicht ist.

# SHUTTLE-FUNKTION

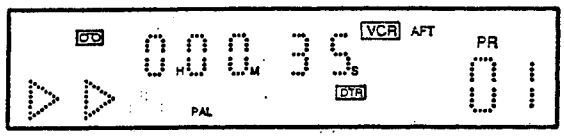
## VOR- UND RÜCKSPULEN MIT DEM SHUTTLE-REGLER

)rehen Sie den **SHUTTLE**-Regler im Stopmodus gegen den Uhrzeigersinn, um die Kassette zurückzuspulen, bzw. drehen Sie len Regler im Uhrzeigersinn, um die Kassette vorzuspulen.
'um Stoppen die **STOP/EJECT**-Taste (⑤) am Gerät drücken.

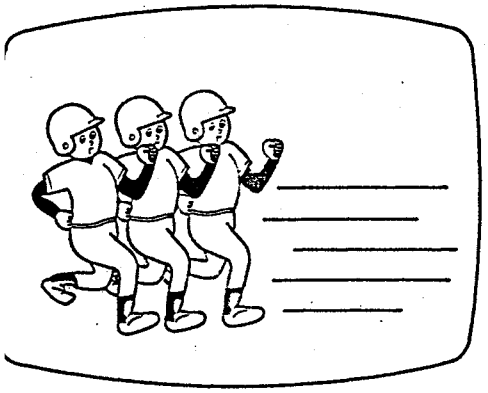


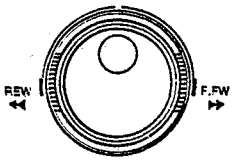




SHUTTLE

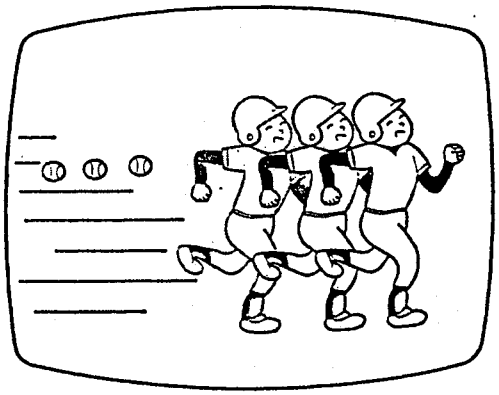



## BILDSUCHLAUF MIT DEM SHUTTLE-REGLER





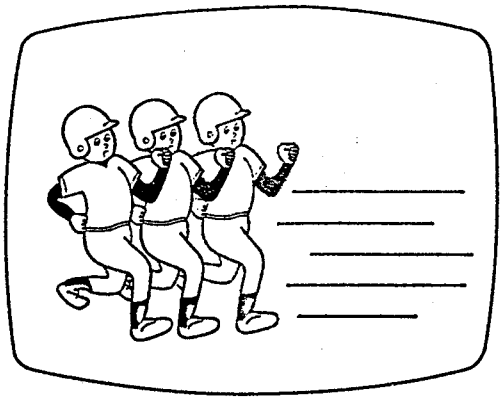

SHUTTLE



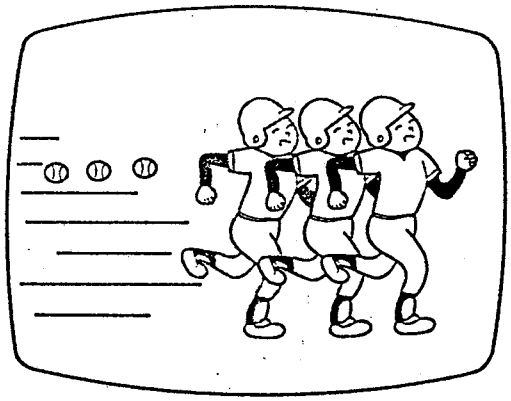
Für einen Bildsuchlauf rückwärts drehen Sie den **SHUTTLE**-Regler während der Wiedergabe bzw. bei Anzeige eines Standbildes langsam nach links. Je weiter der Regler nach links gedreht wird, umso höher wird die Suchgeschwindigkeit. Der Einstellbereich liegt zwischen dem -1fachen bis -11fachen der Normalgeschwindigkeit.
Wird der **SHUTTLE**-Regler freigegeben, kehrt er in seine Ausgangsposition zurück. Die Wiedergabe bzw. die Standbildanzeige wird wieder aktiviert.

- Für einen Bildsuchlauf vorwärts drehen Sie den **SHUTTLE**-Regler während der Wiedergabe bzw. bei Anzeige eines Standbildes langsam nach rechts. Je weiter der Regler nach rechts gedreht wird, umso höher wird die Suchgeschwindigkeit. Der Einstellbereich liegt zwischen dem 1fachen bis 11fachen der Normalgeschwindigkeit.
- Wird der **SHUTTLE**-Regler freigegeben, kehrt er in seine Ausgangsposition zurück. Die Wiedergabe bzw. die Standbildanzeige wird wieder aktiviert.

## BILDSUCHLAUF MIT DEN SHUTTLE-TASTEN



SHUTTLE



Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **SHUTTLE ◀◀**, um einen Bildsuchlauf rückwärts zu starten. Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich bei jedem Tastendruck wie folgt:
Zeitlupe → Standbild → Wiedergabe rückwärts →dreifache Normalgeschwindigkeit rückwärts → siebenfache Normalgeschwindigkeit rückwärts → elffache Normalgeschwindigkeit rückwärts

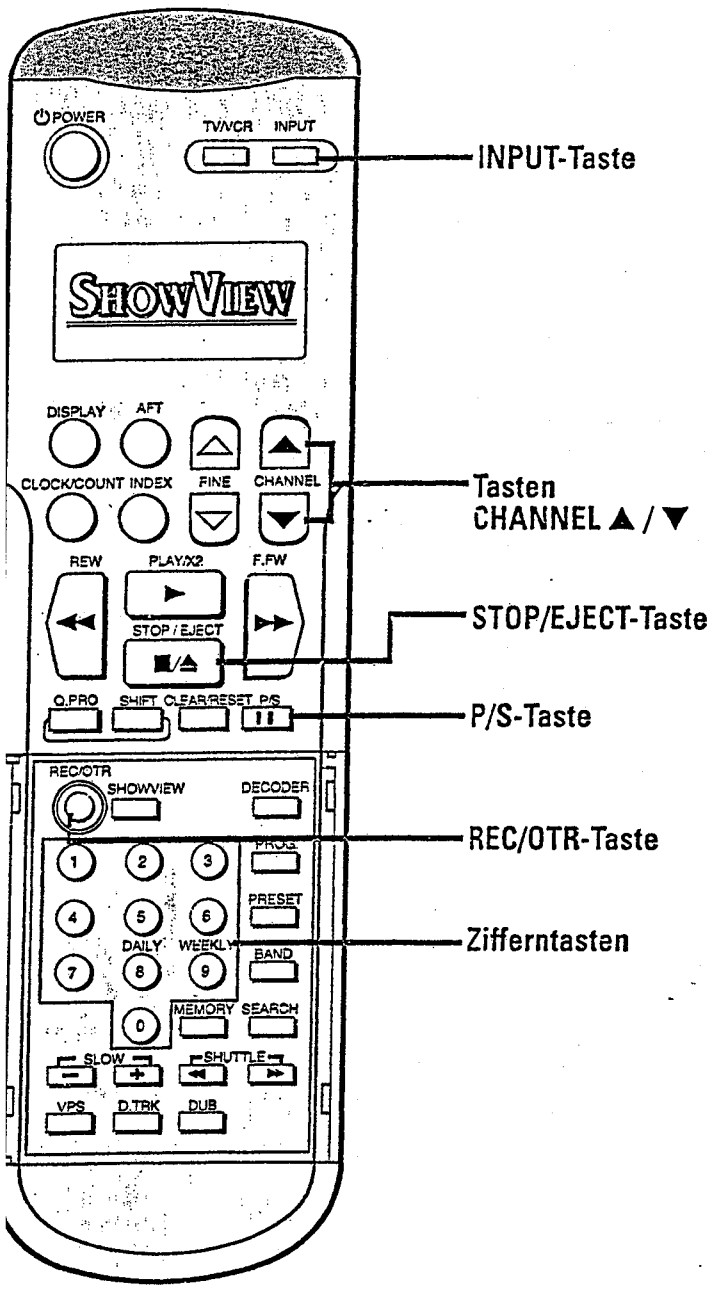
Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **SHUTTLE ▶▶**, um einen Bildsuchlauf vorwärts zu starten. Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich bei jedem Tastendruck wie folgt:
Dreifache Normalgeschwindigkeit → siebenfache Normalgeschwindigkeit → elffache Normalgeschwindigkeit

**HINWEIS:**
Im SHUTTLE-Modus kann das Wiedergabebild zittern oder Rauschbalken aufweisen; dies ist normal.

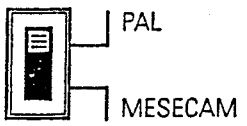
# AUFNEHMEN VON FERNSEHSENDUNGEN

**Vor dem Aufnehmen:**

- Es können nur Sendungen der bereits gespeicherten Sender aufgenommen werden. Falls noch keine Sender gespeichert wurden, blättern Sie bitte zum Teil "ABSPEICHERN VON SENDERN" auf Seite 13 zurück.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein (bei Anschluß über das mitgelieferte Koaxialkabel) bzw. aktivieren Sie den VCR-Modus (bei Anschluß über Scartkabel), um die aufzunehmende Sendung am Bildschirm anzuzeigen.

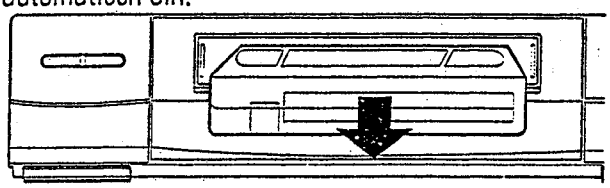



**1** Stellen Sie am **Systemwahlschalter** (⑫) die Farbnorm für die Aufnahme ein.




- PAL: Bei Empfang eines PAL-Signals
- MESECAM: Bei Empfang eines MESECAM-Signals

**2** Legen Sie eine Videokassette mit intakter Löschzunge ein. Der Videorecorder schaltet sich automatisch ein.



**3** Wählen Sie den Signaleingang durch Drücken der **INPUT**-Taste oder der Tasten **CHANNEL ▲ / ▼**. (Siehe Seite 6, Punkt 9.)

**4** Wählen Sie ggf. den Programmplatz, unter dem der gewünschte Sender gespeichert ist, mit den Tasten **CHANNEL ▲ / ▼** oder mit den **Zifferntasten** auf der Fernbedienung an.

**5** Drücken Sie die **REC/OTR**-Taste zwei Sekunden lang, um die Aufnahme zu starten. Zu Beginn jeder Aufnahme wird automatisch ein Indexsignal aufgezeichnet.

**6** Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste.

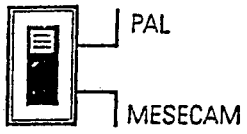
**HINWEIS:**
**PAUSENMODUS**
Für kurzzeitigen Unterbrechung der Aufnahme drücken Sie die **P/S**-Taste.
Um die Aufnahme fortgesetzt werden, drücken Sie die **REC/OTR**- oder die **P/S**-Taste.
(Nach fünf Minuten im Pausenmodus schaltet das Gerät automatisch auf Stopmodus um.)

# SCHNELLAUFNAHME (OTR)

Mit dieser Funktion können Sie eine bis zu neun Stunden lange Aufnahme machen, ohne den Timer zu programmieren. Nach der Aufnahme schaltet sich der Videorecorder automatisch aus.

**1** Schalten Sie das Gerät an der **POWER**-Taste (④) ein.

**2** Stellen Sie am **Systemwahlschalter** (⑫) die Farbnorm für die Aufnahme ein.




- PAL: Bei Empfang eines PAL-Signals
- MESECAM: Bei Empfang eines MESECAM-Signals

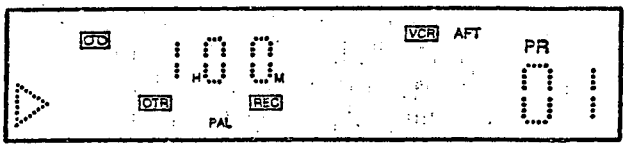
**3** Legen Sie eine Videokassette ein und wählen Sie den Programmplatz des gewünschten Senders (⑪) oder den AV-Eingang an (⑯).

**4** Drücken Sie die **REC/OTR**-Taste (⑩) zwei Sekunden lang, um die Aufnahme zu starten.

**5** Drücken Sie nochmals die **REC/OTR**-Taste (⑩), um den OTR-Modus zu aktivieren. In der Multifunktionsanzeige wird die Aufnahmedauer "0:00M" angezeigt.
Bei jedem Druck auf die **REC/OTR**-Taste (⑩) verlängert sich die Aufnahmedauer um eine halbe Stunde, bis eine Dauer von vier Stunden erreicht ist. Dann verlängert sie sich um jeweils eine Stunde. Die Aufnahmedauer kann max. neun Stunden betragen. Sie wird sechs Sekunden lang in der Multifunktionsanzeige angezeigt, dann wird wieder zur normalen Anzeige umgeschaltet.

| | |
|---|---|
| 1. Tastendruck | Aufnahmemodus |
| 2. Tastendruck | OTR-Modus; Aufnahmedauer 0:00 |
| 3. Tastendruck | Aufnahmedauer 30 Minuten |
| 4. Tastendruck | Aufnahmedauer 1 Stunde |
| ⋮ | |
| 10. Tastendruck | Aufnahmedauer 4 Stunden |
| 11. Tastendruck | Aufnahmedauer 5 Stunden |
| ⋮ | |
| 15. Tastendruck | Aufnahmedauer 9 Stunden |
| 16. Tastendruck | Zurück zu 0:00; Aufnahme stoppt nach wenigen Sekunden |

Beispiel:




**Abbrechen einer OTR-Aufnahme**
Soll eine OTR-Aufnahme vor Ablauf der eingestellten Aufnahmedauer beendet werden, drücken Sie die **POWER**-Taste (④).

**HINWEIS:**
- Im OTR-Modus erscheint keine Index-Anzeige.
- Wird während einer OTR-Aufnahme das Bandende erreicht, schaltet sich der Videorecorder aus.

# PROGRAMMIEREN VON TIMER-AUFNAHMEN MIT SHOWVIEW

## SHOWVIEW

SHOWVIEW ist ein beantragtes Warenzeichen der Gemstar Development Corp.
Das SHOWVIEW-System wurde hergestellt unter der lizenz der Gemstar Development Corporation.

– Mit dem integrierten SHOWVIEW-Programmiersystem ist das Programmieren von Timer-Aufnahmen denkbar einfach.
Anstelle der einzelnen Daten (Sender, Sendedatum, Start- und Stopzeit) wird einfach der SHOWVIEW-Code der aufzunehmenden Sendung eingegeben.
Dieser SHOWVIEW-Code wird auf den Programmseiten bestimmter Fernsehzeitschriften ausgedruckt und besteht aus bis zu neun Ziffern.

## 'asten für die SHOWVIEW-'rogrammierung

### SHOWVIEW-Taste

Drücken Sie diese Taste, um den SHOWVIEW-Programmiermodus zu aktivieren.
Nach Eingabe aller Daten die **SHOWVIEW**-Taste nochmals drücken, um die Daten zu bestätigen.

### Zifferntasten

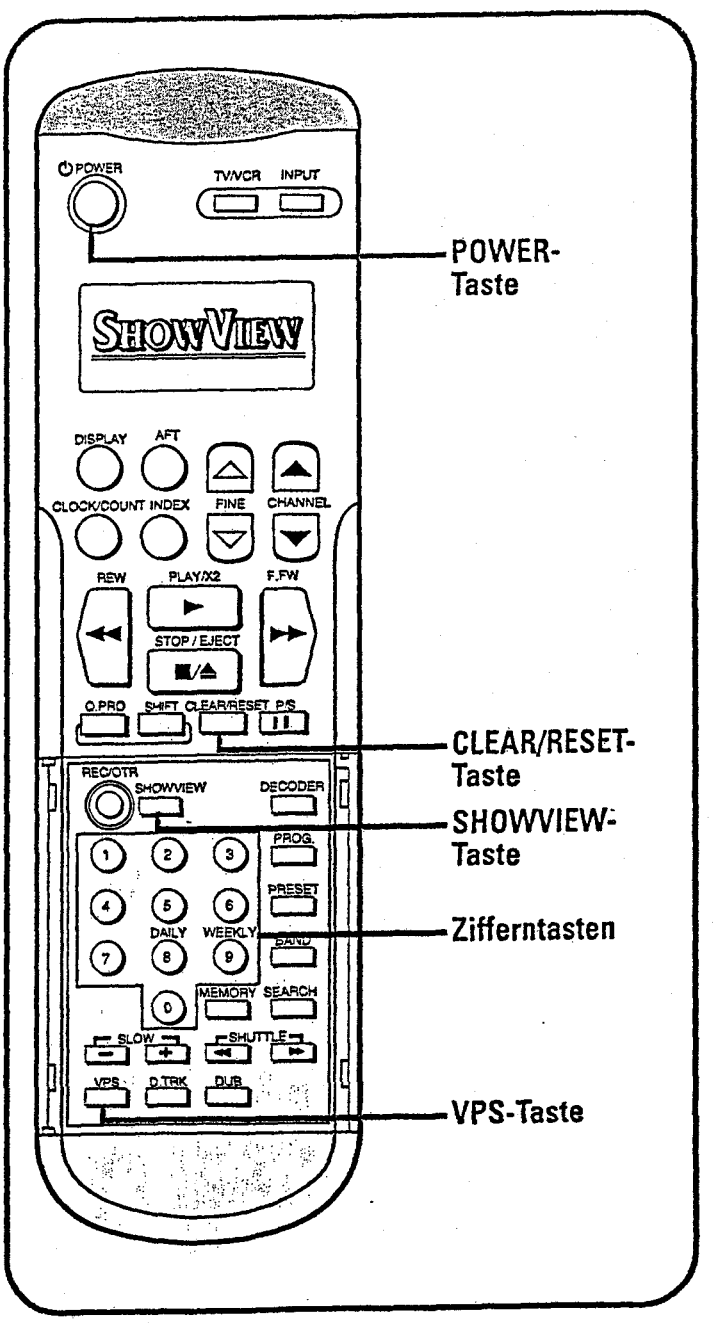
Mit Hilfe der **Zifferntasten 0 - 9**
- den SHOWVIEW-Code eingeben;
- den Programmplatz eingeben bzw. die Stopzeit ändern;
- den Programmiermodus ("8" für tägliche Aufnahme, "9" für wöchentliche Aufnahme) eingeben.

### POWER-Taste

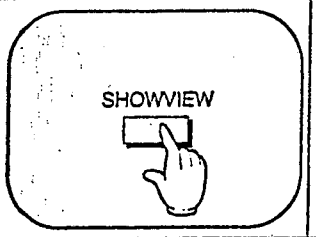
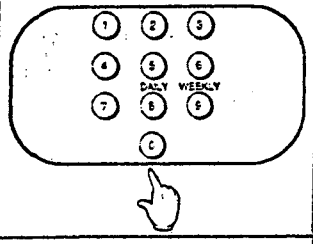
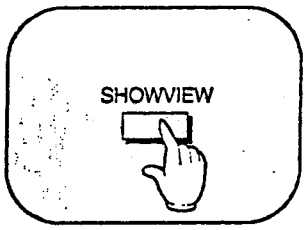
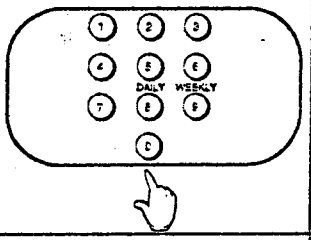
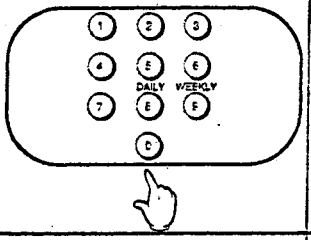
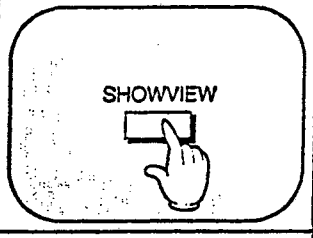
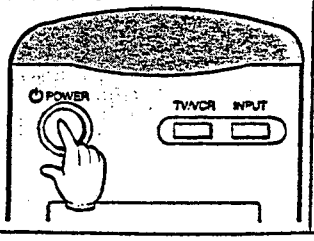
Drücken Sie diese Taste, um den Timer des Videorecorders zu aktivieren.

### CLEAR/RESET-Taste

– Drücken Sie die **CLEAR/RESET**-Taste,
- um einen falsch eingegebenen SHOWVIEW-Code zu löschen;
- um den eingegebenen Programmplatz zu löschen;
- um eingegebene Daten zu löschen.



**Vorbereitung**
– Videorecorder und Fernsehgerät einschalten; ggf. am Fernsehgerät den Videokanal einstellen.
– Eine Kassette mit unversehrter Löschzunge einlegen.
– Führen Sie mit der Fernbedienung die folgenden Schritte durch:

| SCHRITT | FERNBEDIENUNG | OSD-ANZEIGE | HINWEISE |
|---|---|---|---|
| **1** Drücken Sie die **SHOWVIEW-** Taste (38). |  | SHOWVIEW --------- | – Der SHOWVIEW-Programmiermodus wird aktiviert. |
| **2** Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten (25) den **SHOWVIEW-** Code ein. |  | SHOWVIEW 123456789<br>BEENDEN: SHOWVIEW DRÜCKEN | – Die SHOWVIEW-Codes werden in bestimmten Fernsehprogrammzeitschriften abgedruckt.<br>– Falls ein falscher Wert eingegeben wurde, drücken Sie die **CLEAR/RESET**-Taste (24) und geben den Code erneut ein.<br>– Die Länge der Codezahl ist von Sendung zu Sendung verschieden. |
| **3** Drücken Sie nochmals die **SHOWVIEW-** Taste (38). |  | SHOWVIEW 123456789<br>PR.NO<br>BEGINN 12:20<br>ENDE 14:15<br>DATUM 14/JAN DO<br>BEENDEN: SHOWVIEW DRÜCKEN | – Falls der Programmplatz (PR.NO) des Senders, von dem die aufzunehmende Sendung ausgestrahlt wird, nicht bereits eingetragen wurde, geben Sie diesen wie in Schritt 4 beschrieben ein.<br>– Zur Änderung des Eingangssignals (AV, AUX, SC) für die Aufnahme drücken Sie die **INPUT**-Taste (16). |
| **4** Geben Sie mit Hilfe der **Zifferntasten** den Programmplatz des Senders ein, falls dieser noch nicht eingestellt wurde. |  | SHOWVIEW 123456789<br>PR.NO 11<br>BEGINN 12:20<br>ENDE 14:15<br>DATUM 14/JAN DO<br>BEENDEN: SHOWVIEW DRÜCKEN | – Überprüfen Sie die angezeigten Daten (Programmplatz, Start- und Stopzeit der Aufnahme, Datum). |
| **5** Die Stopzeit der Aufnahme (ENDE) kann ggf. mit Hilfe der **Zifferntasten** geändert werden. |  | SHOWVIEW 123456789<br>PR.NO 11<br>BEGINN 12:20<br>ENDE 14:30<br>DATUM 14/JAN DO<br>BEENDEN: SHOWVIEW DRÜCKEN | – Bei manchen Aufnahmen empfiehlt es sich, eine spätere Stopzeit einzugeben. So können Sie sicherstellen, daß die gesamte Sendung aufgezeichnet wird. |
| **6** Drücken Sie erneut die **SHOWVIEW-** Taste (38). |  | PROGR. 1 IST VOLLSTÄNDIG | – Die eingegebenen Daten werden vom Videorecorder gespeichert. |
| **7** Drücken Sie die **POWER-** Taste (4). |  | | – Durch Ausschalten des Videorecorders wird der Timer aktiviert. |

### Wöchentliche Timer-Aufnahmen

- Der Videorecorder kann so programmiert werden, daß automatisch jede Woche am gleichen Wochentag und zur gleichen Zeit eine Aufnahme gemacht wird.
- Programmieren einer wöchentlichen Aufnahme: Nach Drücken der **SHOWVIEW**-Taste (㊳) in Schritt 3 (siehe Seite 23) drücken Sie **Zifferntaste 9** (Anzeige "WÖCH.").

### ägliche Timer-Aufnahmen

- Der Videorecorder kann auch so programmiert werden, daß automatisch jeden Tag (Montag bis Freitag) zur gleichen Zeit eine Aufnahme gemacht wird.
- Programmieren einer täglichen Aufnahme: Nach Drücken der **SHOWVIEW**-Taste (㊳) in Schritt 3 (siehe Seite 23) drücken Sie **Zifferntaste 8** (Anzeige "TÄGL.").

### ufnahmen von externen Quellen

- Drücken Sie nach Schritt 4 (siehe Seite 23) die **INPUT**-Taste (⑯). In der Zeile "PR.NO" (Programmplatz) wird "AV", "AU" oder "-- SC" (Simulcast-Modus; siehe Seite 6, Punkt 9) angezeigt.

### PS-Aufnahmen

- Zum Programmieren einer VPS-Aufnahme drücken Sie nach Schritt 4 (siehe Seite 23) die **VPS**-Taste (㊶). In der Zeile "PR.NO" erscheint die Anzeige "VPS".
- Bei Aufnahmen von externen Quellen ist der VPS-Modus nicht möglich.

### Speichern von Programmplätzen beim erstmaligen Programmieren einer Aufnahme

- Beim erstmaligen Programmieren einer Aufnahme von einem bestimmten Sender mit SHOWVIEW-Code erscheint in der Zeile "PR.NO" die Anzeige "--". Dies liegt daran, daß der Programmplatz des gewünschten Senders noch nicht als Codezahl gespeichert ist. Geben Sie deshalb den Programmplatz des Senders, der die aufzunehmende Sendung ausstrahlt, mit den **Zifferntasten** ein. Der Programmplatz wird dabei gespeichert. Wenn das nächste Mal eine Aufnahme von diesem Sender programmiert wird, ist der Programmplatz gespeichert und wird automatisch eingesetzt.

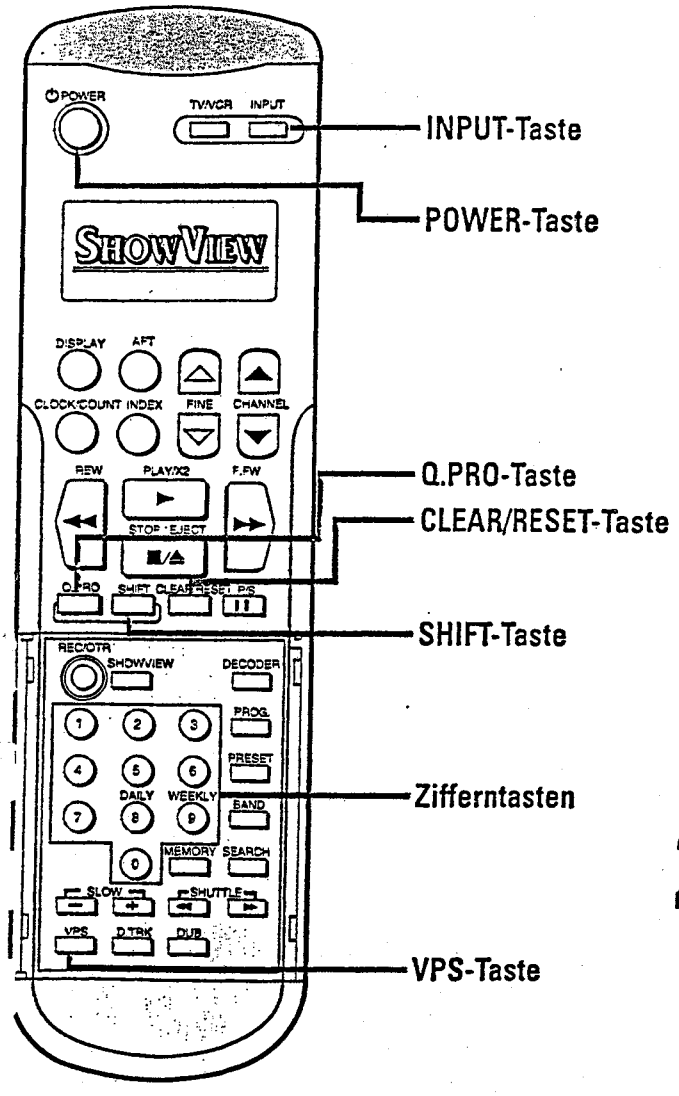
**HINWEISE:**
- Sie können bis zu vier Timer-Aufnahmen maximal einen Monat im voraus programmieren.
- Timer-Aufnahmen werden im TV-Modus durchgeführt (siehe Seite 8).

# SCHNELLPROGRAMMIERFUNKTION (Q-PROGRAM)

Mit dieser Funktion können Sie Timer-Aufnahmen besonders schnell und einfach programmieren.

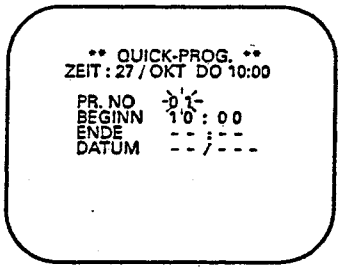
**Was bei der Schnellprogrammierung zu beachten ist:**
- Vor der Programmierung müssen die aktuelle Uhrzeit und das Datum am Videorecorder eingestellt werden. Andernfalls erscheint beim Drücken der **Q.PRO**-Taste die OSD-Anzeige für die Uhreinstellung auf dem Bildschirm (siehe Seite 12).
- Aufnahmen können frühestens einen Monat vor dem Sendedatum programmiert werden.
- Vor der Programmierung den Videorecorder an der **POWER**-Taste einschalten und eine Kassette mit intakter Löschzunge in den Videorecorder einlegen und ggf. zurückspulen.
- Mit der Schnellprogrammierung können Einzelaufnahmen, tägliche (Montag bis Freitag) oder wöchentliche Aufnahmen programmiert werden.
- Die Aufnahme von externen Signalquellen (AV, AUX, SC) ist möglich.
- Es wird automatisch eine freie Programmspeichernummer (1-4) ausgewählt.

**Korrigieren falscher Eingaben:**
- Fehler können vor Abschluß der Programmierung korrigiert werden, indem Sie die **CLEAR/RESET**-Taste so oft drücken, bis der zu korrigierende Wert blinkt. Dann geben Sie den korrekten Wert ein.

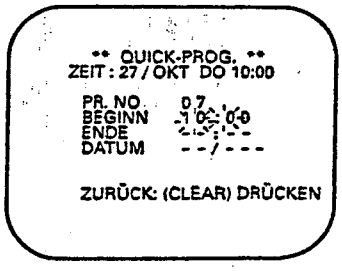



**Beispiel**
Schnellprogrammierung einer Timer-Aufnahme für Mittwoch, den 27. Oktober 1994 von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Programmplatz 07; Zeitpunkt der Programmierung: 27. Oktober 1994, 10:00 Uhr; aktiver Programmplatz: 01..

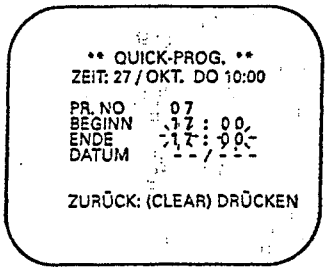
**1** Drücken Sie die **Q.PRO**-Taste, um den Schnellprogrammiermodus zu aktivieren. Auf dem Bildschirm werden die aktuelle Zeit und der aktuelle Programmplatz angezeigt. Geben Sie den für die Aufnahme gewünschten Programmplatz mit den **Zifferntasten** zweistellig ein (Beispiel: für Programmplatz 7 die **Zifferntasten 0** und **7** drücken).
- Soll der angezeigte Programmplatz (01) beibehalten werden, drücken Sie die **SHIFT**-Taste.
- Zur Anwahl einer externen Signalquelle (AV, AUX, SC) drücken Sie die **INPUT**-Taste. (SC-Modus: siehe Seite 6, Punkt 9)




**2** Geben Sie die Startzeit der Aufnahme (BEGINN) mit den **Zifferntasten** ein.
Beispiel: Die **Zifferntasten 1, 7, 0, 0** drücken (17:00 Uhr).

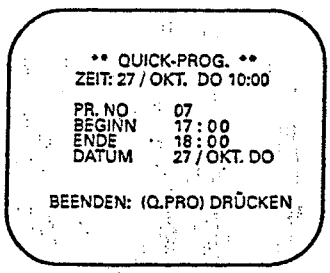


**3** Geben Sie die Stopzeit der Aufnahme (ENDE) mit den **Zifferntasten** ein. Beispiel: Die **Zifferntasten 1, 8, 0, 0** drücken (18:00 Uhr).

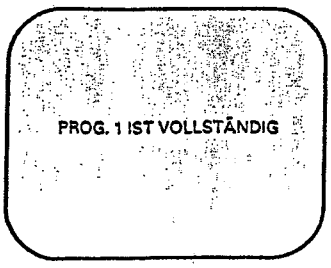



**4** Geben Sie nun den Tag der Aufnahme ein. Beispiel: Die **Zifferntasten 2** und **7** drücken (27/Okt. DO). Zur Programmierung einer täglichen Aufnahme (Montag bis Freitag) die **Zifferntaste 8** drücken (Anzeige "TÄGL."), für eine wöchentliche Aufnahme die **Zifferntaste 9** drücken (Anzeige "WÖCH.").

Drücken Sie nun die **Q.PRO**-Taste, um die Programmierung abzuschließen.
In der Multifunktionsanzeige wird die Programmspeichernummer der Aufnahme angezeigt.

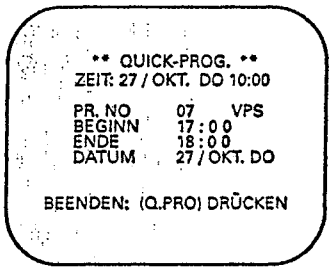



**5** Drücken Sie die **POWER**-Taste, um den Timer zu aktivieren.

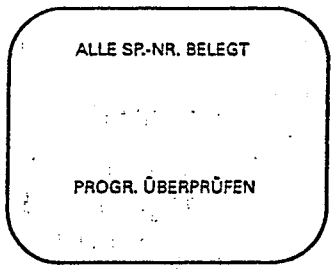



■ **VPS-Aufnahme:**
Drücken Sie nach Eingabe des Datums die **VPS**-Taste, falls Sie eine VPS-Aufnahme machen wollen. Dann erscheint in der Zeile "PR.NO" die Anzeige "VPS".

**Beispiel:**




– Falls alle Programmspeicher bereits belegt sind, erscheint beim Drücken der **Q.PRO**-Taste die folgende Anzeige:



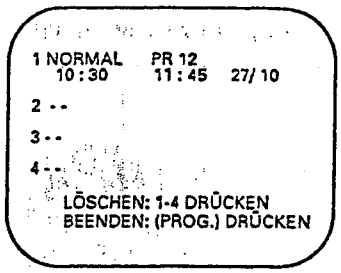

– Überprüfen oder Löschen programmierter Timer-Aufnahmen: siehe Seite 27.

**HINWEISE:**
- Beim Wiedereinschalten des Videorecorders wird der Timer desaktiviert (Timer-Anzeige erlischt).
- Vor Aktivierung des Timers überprüfen, ob eine leere Kassette eingelegt wurde. Ist keine Kassette eingelegt, blinkt die Timer-Anzeige. Kassetten ohne Löschzunge werden automatisch wieder ausgegeben.
- Bei Eingabe unlogischer Daten erscheint in der Anzeige ein Fragezeichen.
- Stellen Sie sicher, daß Uhrzeit und Datum am Videorecorder korrekt eingestellt sind.
- Falls Sie beim Einstellen von Beginn und Ende der Aufnahme eine in der Vergangenheit liegende Zeit eingeben, wird die Programmierung automatisch gelöscht.
- **Timer-Aufnahmen werden im TV-Modus (siehe Seite 8) durchgeführt.**

## ÜBERPRÜFEN UND LÖSCHEN VON AUFNAHMEPROGRAMMIERUNGEN

**1** Drücken Sie die **PROG.**-Taste auf der Fernbedienung. Aktivieren Sie dann mit **Zifferntaste 2** den Modus "PROG. ÜBERPRÜFEN".

**2** Wählen Sie mit den **Zifferntasten** die Programmspeichernummer an, unter der die zu löschende Programmierung gespeichert ist.
Beispiel:
Drücken Sie
**Zifferntaste 1.**




**3** Wenn alle Programmierungen gelöscht werden, erscheint folgende Anzeige:

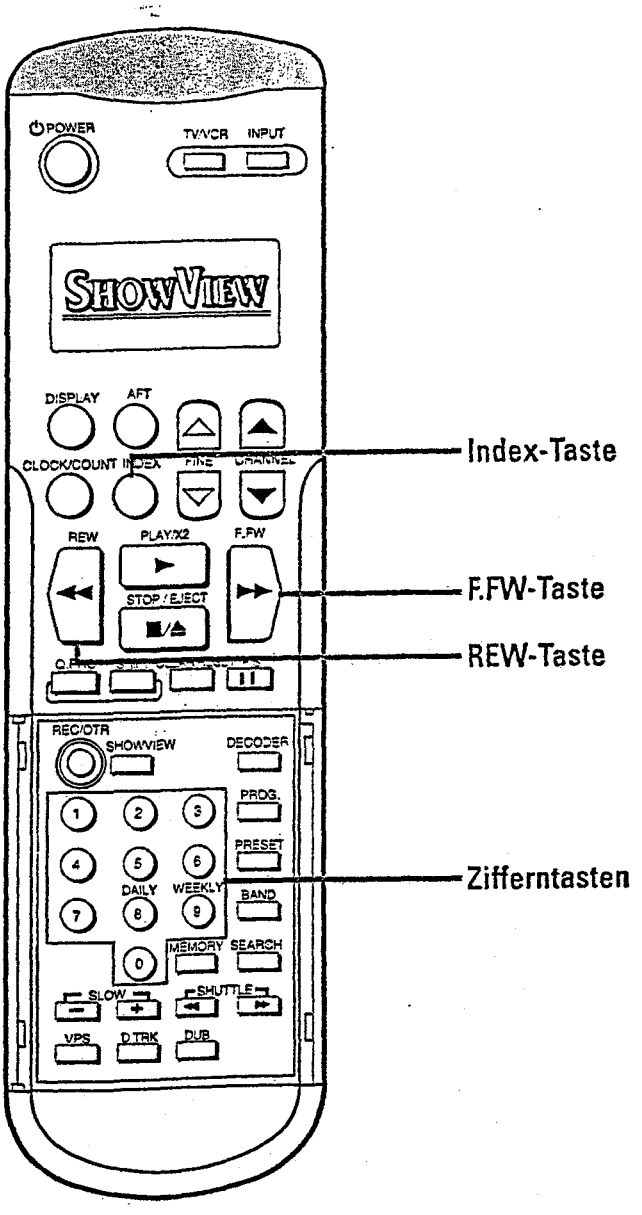
# INDEX-FUNKTION (VISS)

## Index-System

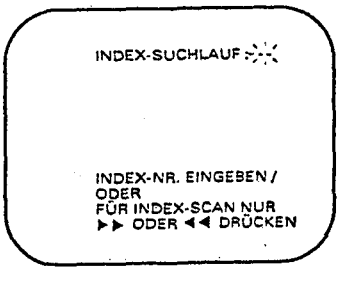
Am Anfang jeder Aufnahme zeichnet der Videorecorder automatisch ein Indexsignal auf das Band auf. Diese Indexsignale werden vom Gerät beim Abspielen bzw. beim Spulen einer Kassette automatisch geortet, so daß die mit Indexsignalen markierten Stellen besonders leicht wiedergefunden werden. Die Indexsignale werden erst durch Überspielen einer Aufnahme gelöscht und sind vom linearen Zeitzähler unabhängig. Der VXK-326 arbeitet mit dem VHS-Standardindexsystem VISS (VHS Index-Suchsystem). Indexsignale, die mit älteren Videorecordermodellen aufgezeichnet wurden, werden vom VXK-326 nicht erkannt und umgekehrt.

## *INDEX-SUCHLAUF*

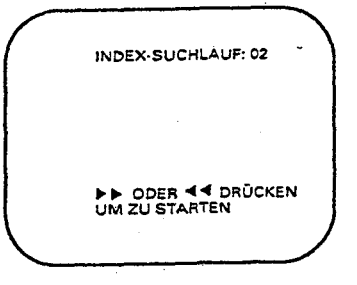
Mit dieser Funktion wird das Band zu dem Punkt vor- oder zurückgespult, an dem sich das angegebene Indexsignal befindet. Die Wiedergabe wird automatisch gestartet.



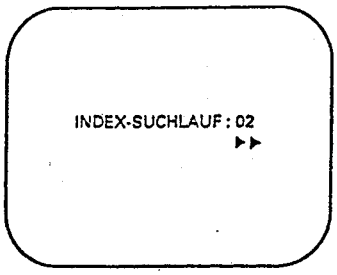

**1** Drücken Sie die **INDEX**-Taste.




**2** Geben Sie die Nummer des gesuchten Indexsignals innerhalb von sechs Sekunden mit den **Zifferntasten** zweistellig ein. Die Indexnummer wird angezeigt.

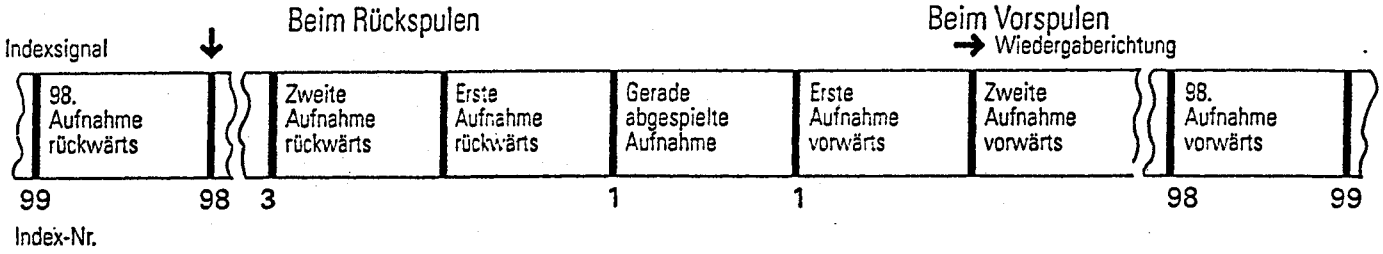


**3** Wählen Sie die Suchrichtung durch Drücken der **F.FW**-Taste oder der **REW**-Taste. Die Kassette wird bis zum gesuchten Indexsignal vor- oder zurückgespult. Dann schaltet das Gerät auf Wiedergabe um.



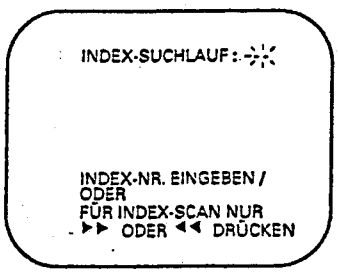

**HINWEIS:**
Index-Anspielfunktion und Index-Suchlauf funktionieren eventuell nicht, wenn die Wiedergabezeit zwischen den einzelnen Indexsignalen weniger als fünf Minuten beträgt.

Numerierung der Indexsignale

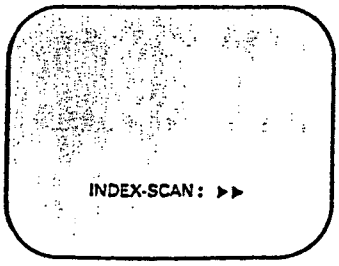



# *INDEX-ANSPIELFUNKTION (INDEX-SCAN)*

**1** Drücken Sie die **INDEX**-Taste.




**2** Drücken Sie innerhalb von sechs Sekunden die **F.FW**- oder die **REW**-Taste, um die Such-richtung anzugeben. Die Suchrichtung wird auf dem Bildschirm angezeigt und die Kassette wird vor- oder zurückgespult. Bei Erreichen des nächsten Index-signals wird das Band angehalten und fünf Sekunden lang wiedergegeben. Dann wird das Band zum zweiten Indexsignal weiter vor- oder zurückgespult, wieder angehalten und abgespielt usw., bis der Bandanfang bzw. das Bandende erreicht ist.



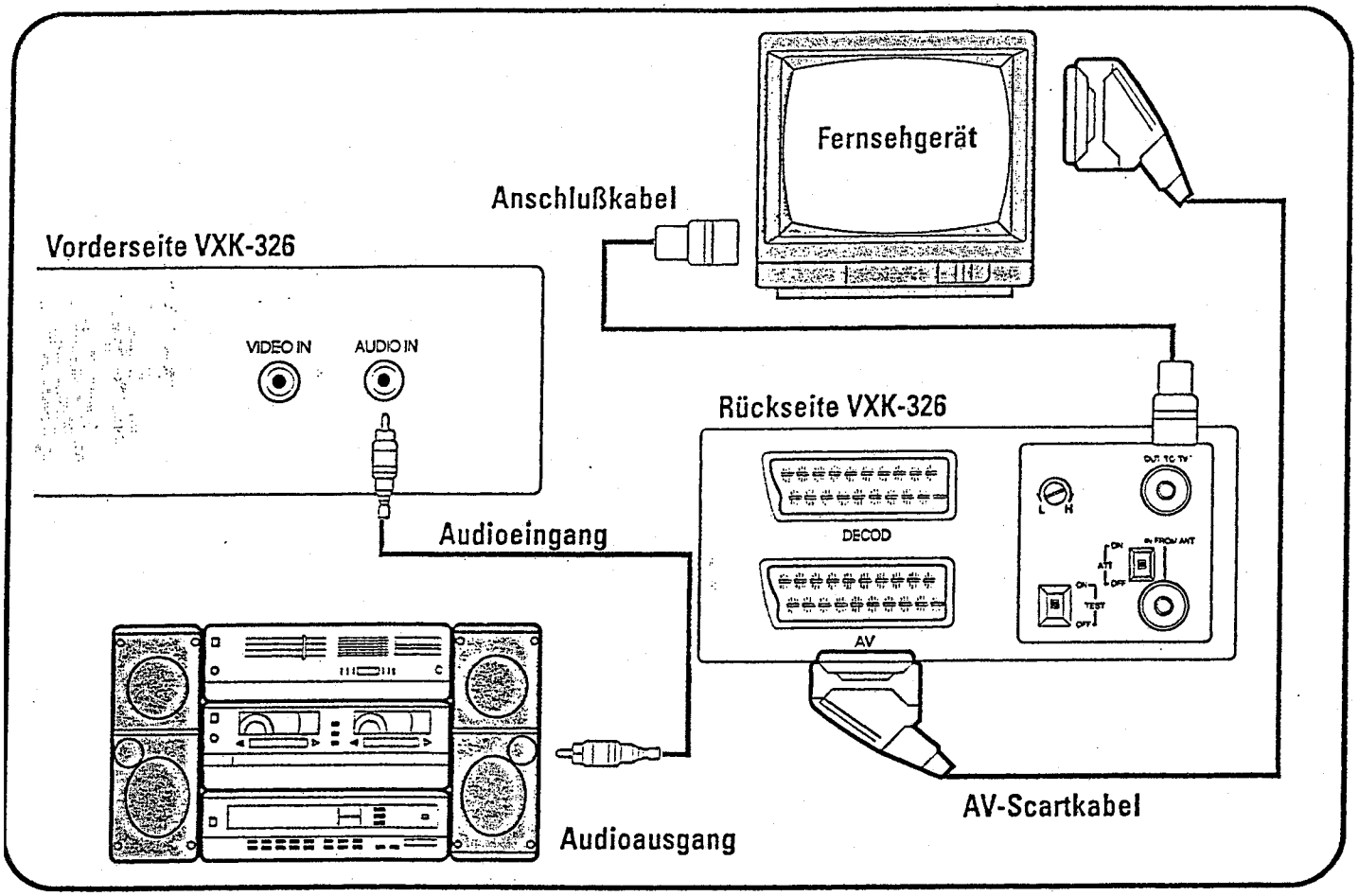

**3** Drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste, wenn die gesuchte Aufnahme gefunden ist. Die Anzeige "INDEX-SCAN" wird ausgeblendet.

**4** Zum Abbrechen der Index-Anspielfunktion drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste.
Zum Umschalten auf Wiedergabe drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste.

# NACHVERTONUNG (AUDIO-DUBBING)

## ANSCHLUSSVERFAHREN

Mit dieser Funktion kann eine bereits bespielte Kassette "nachvertont" werden, d.h. der Ton kann neu aufgenommen werden. Dabei wird das auf der Tonspur aufgezeichnete (Mono-) Tonsignal gelöscht und durch das neue Tonsignal ersetzt.
**Beispiel:** Nachvertonung mit Tonsignal von der Stereoanlage




1. Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein. Stellen Sie den Videokanal (bei Anschluß über Koaxialkabel) oder den VCR-Modus (bei Anschluß über AV-Scartkabel) ein.
2. Schließen Sie den Audioausgang der Stereoanlage mit Hilfe eines Cinchkabels an den Audioeingang (AUDIO IN) an der Vorderseite des Videorecorders an.
3. Wählen Sie am Videorecorder mit der **INPUT**-Taste (16) oder mit den Tasten **CHANNEL** ▲/▼ (11) den Eingang AUX (Anzeige "AU").

## TONAUFNAHME

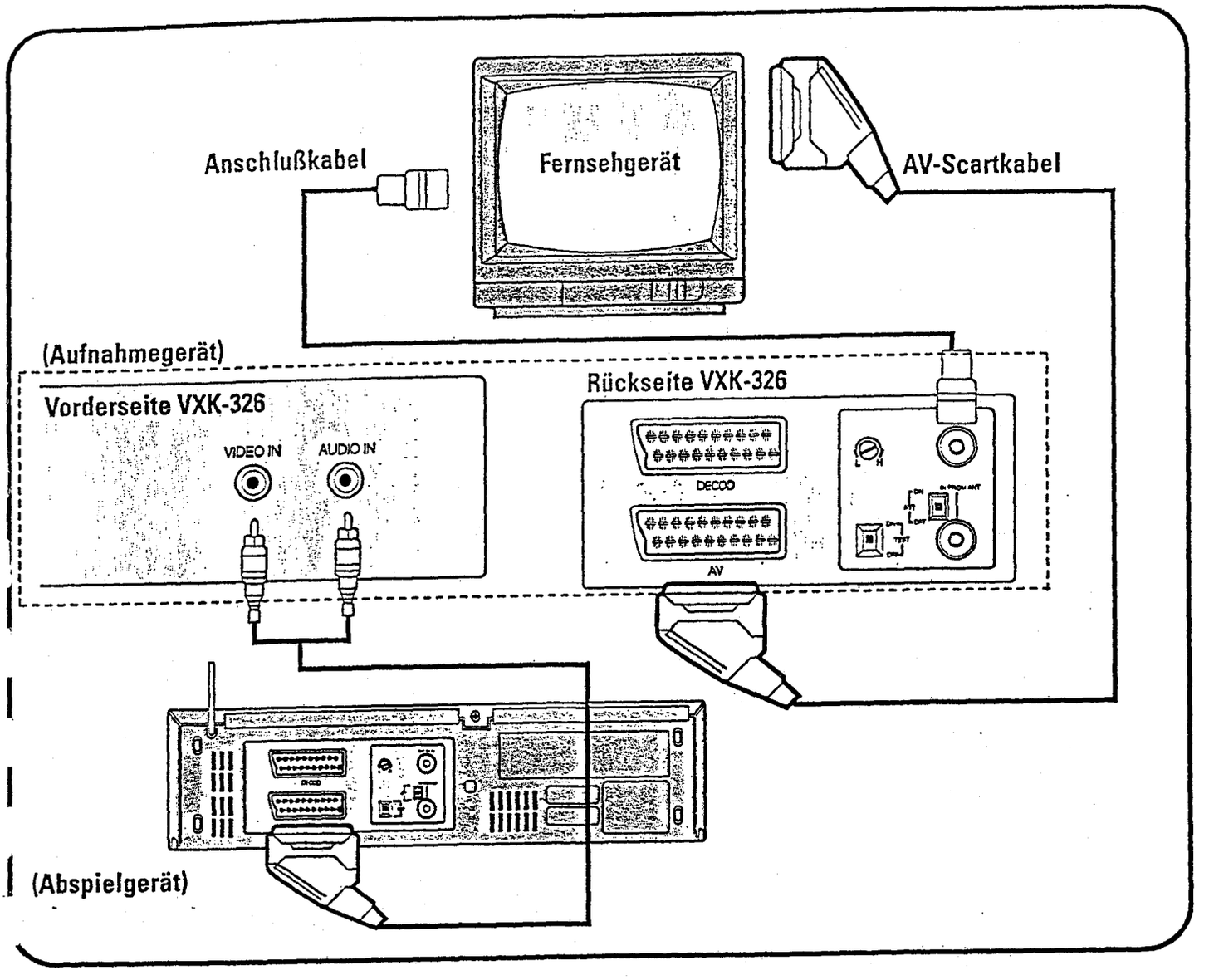
**Videorecorder:**
1. Legen Sie die Videokassette, die nachvertont werden soll, in den Videorecorder ein. Drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste (7). Wenn der Punkt erreicht ist, an dem die neue Tonaufnahme beginnen soll, drücken Sie die **P/S**-Taste (9), um das Band anzuhalten.
2. Nun drücken Sie die **DUB**-Taste (35).
   – Der Videorecorder befindet sich nun im Dubbing-Pausenmodus.

**Stereoanlage:**
1. Legen Sie eine Kassette oder eine CD ein und aktivieren Sie die Wiedergabe. Ist die Stelle erreicht, ab der Sie aufnehmen wollen, drücken Sie die Pausentaste.

**Videorecorder/Stereoanlage:**
1. Aktivieren Sie an der Stereoanlage erneut die Wiedergabe und drücken Sie gleichzeitig die **REC/OTR**-Taste (10) des Videorecorders.
   – Die Tonaufnahme beginnt.
   – Zum Beenden der Tonaufnahme drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste (5) des Videorecorders.

# ANSCHLIESSEN VON ZUSATZGERÄTEN

## ÜBERSPIELEN VON EINEM ANDEREN VIDEORECORDER

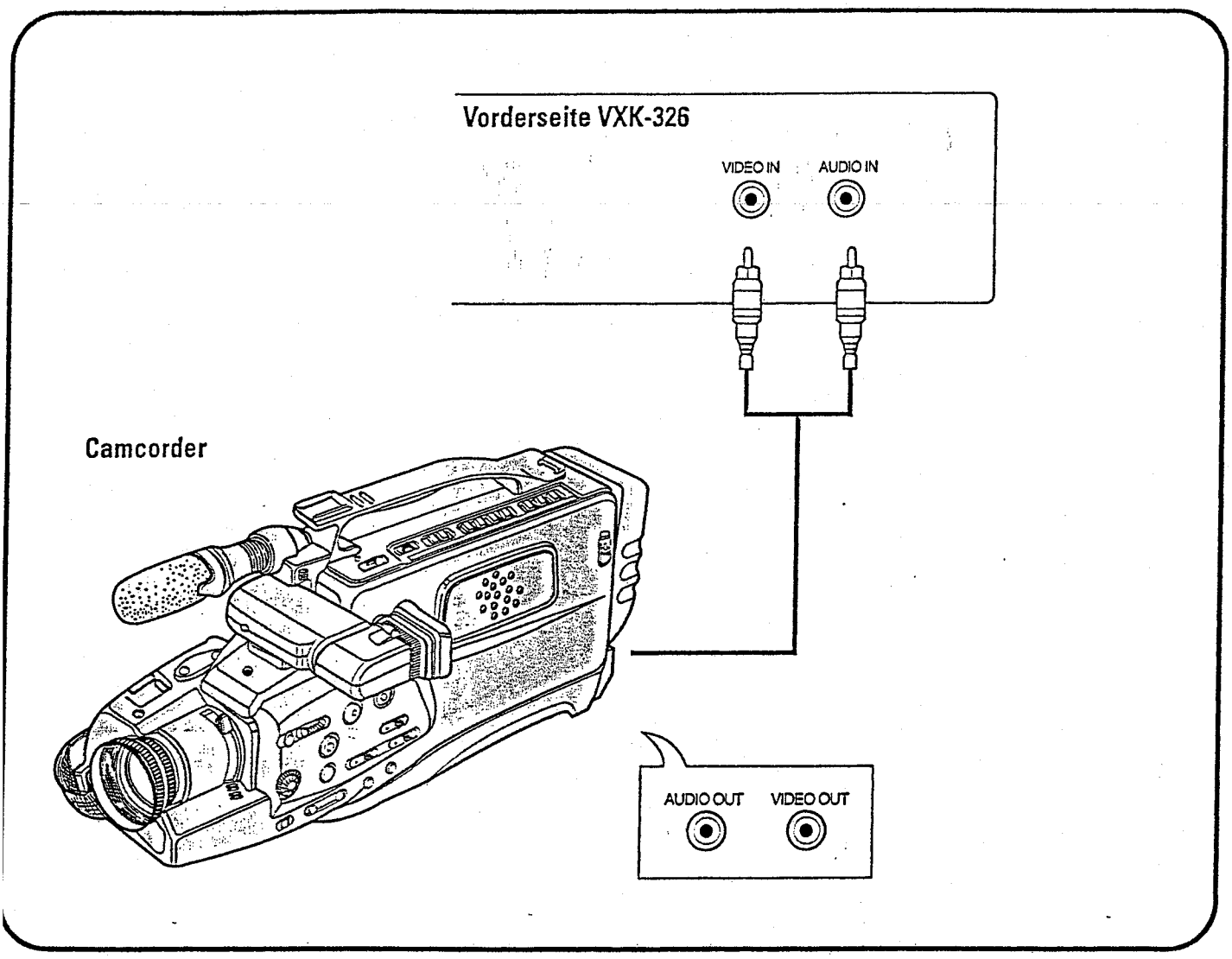



**Vor dem Überspielen:**
Die Kassette mit der zu kopierenden Aufnahme in den zweiten Videorecorder einlegen. Eine Kassette mit intakter Löschzunge in den VXK-326 einlegen und ggf. zurückspulen.

1. Schalten Sie das Fernsehgerät ein. Stellen Sie den Videokanal (bei Anschluß über das mitgelieferte Kabel) oder den VCR-Modus (bei Anschluß über Scartkabel) ein.
2. Schließen Sie die AV-Scartbuchse des zweiten Videorecorders an den Audio- und Videoeingang **(AUDIO IN/VIDEO IN)** an der Vorderseite des VXK-326 an.
3. Wählen Sie mit Hilfe der **INPUT**-Taste (⑯) oder mit den Tasten **CHANNEL** ▲ / ▼ (⑪) am VXK-326 den AUX-Eingang (Anzeige "AU") an.

   Aktivieren Sie am zweiten Videorecorder den Wiedergabemodus und drücken Sie die **REC/OTR**-Taste (⑩) am VXK-326.
4. Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste (⑤) des VXK-326.

# ÜBERSPIELEN VON CAMCORDER-AUFNAHMEN




Camcorder können mit Hilfe eines AV-Kabels direkt an den Videorecorder angeschlossen werden (solche Kabel sind beim Fachhändler erhältlich). Auf diese Weise können Camcorder-Aufnahmen auf dem Fersehbildschirm wiedergegeben und gleichzeitig auf VHS-Kassette überspielt werden.

1. Schließen Sie den Camcorder mit Hilfe eines AV-Cinchkabels an den Audio- und Videoeingang **(AUDIO IN/VIDEO IN)** an der Vorderseite des VXK-326 an.
2. Schalten Sie Fernsehgerät, Camcorder und Videorecorder ein.
3. Wählen Sie am Videorecorder mit der **INPUT**-Taste (⑯) den Eingang AUX (Anzeige "AU") an.
4. Legen Sie eine unbespielte VHS-Kassette in den Videorecorder ein. Die zu kopierende Kassette in den Camcorder einlegen.
5. Starten Sie die Wiedergabe der Kassette im Camcorder.
6. Aktivieren Sie den Aufnahmemodus des Videorecorders durch Drücken der **REC/OTR**-Taste (⑩).
7. Während der Aufnahme kann das Bild auf dem Fernsehbildschirm wiedergegeben werden. Dazu aktivieren Sie am Fernsehgerät je nach Anschluß den Videokanal oder den VCR-Modus.

# KINDERSICHERUNG

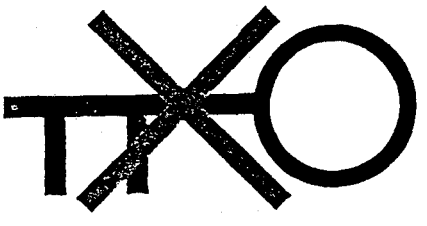
Mit der Kindersicherung können alle Kassettenfunktionen vorübergehend außer Kraft gesetzt werden, so daß der Videorecorder von Kindern nicht verwendet werden kann.
Die Kindersicherungsfunktion kann nur mit der Fernbedienung gesteuert werden; falls eine Kassette geladen ist, muß diese vor Aktivierung der Sicherung ausgegeben werden.
Bei aktivierter Kindersicherung kann keine Kassette geladen werden.

## Kindersicherung aktivieren

Drücken Sie die **P/S**-Taste (⑨) auf der Fernbedienung ca. zehn Sekunden lang (im Stopmodus oder bei ausgeschaltetem Videorecorder).
– In der Multifunktionsanzeige leuchtet die Kindersicherungsanzeige auf.

## Kindersicherung aufheben

Drücken Sie die **P/S**-Taste (⑨) auf der Fernbedienung nochmals ca. zehn Sekunden lang.
– Die Kindersicherungsanzeige erlischt.



**HINWEIS:**
Der Empfang von Fernsehprogrammen über den Videorecorder-Anschluß ist auch bei aktivierter Kindersicherung möglich.

# FEHLERSUCHE

■ Prüfen Sie beim Auftreten von Störungen zunächst, ob das Problem durch die folgenden einfachen Maßnahmen beseitigt werden kann. Dies kann Zeit und Kosten sparen.

| | |
|---|---|
| Kein Strom | – Ist der Netzstecker an eine Steckdose angeschlossen?<br>– Wurde das Gerät an der **POWER**-Taste (④) eingeschaltet? |
| Die Videokassette kann nicht in das Kassettenfach eingelegt werden. | – Die Kassette kann nur mit der Fensterseite nach oben und der Löschzunge zum Benutzer eingeschoben werden.<br>– Ist die Kindersicherung aktiviert? |
| Eine Fernsehsendung wurde nicht aufgenommen. | – Überprüfen Sie den Antennenanschluß am Videorecorder.<br>– Ist der Empfangskanal am Videorecorder korrekt eingestellt?<br>– Ist die Löschzunge der Videokassette, auf die aufgenommen werden sollte, intakt?<br>– Überprüfen Sie mit der **INPUT**-Taste (⑯), welcher Eingang angewählt wurde. Im Normalfall sollte der Tuner aktiviert sein (Anzeige "PR..."). |
| Eine Timer-Aufnahme wurde nicht durchgeführt. | – Wurde das Gerät an der **POWER**-Taste (④) ausgeschaltet, um den Timer zu aktivieren?<br>– Wurden Start- und Stopzeit der Aufnahme korrekt programmiert?<br>– Falls während einer Timer-Aufnahme die Stromzufuhr unterbrochen wird oder ein Stromausfall auftritt, wird die Aufnahme abgebrochen.<br>– Überprüfen Sie den Programmplatz des Senders, von dem aufgenommen werden sollte. |
| Kein Wiedergabebild oder verzerrtes Bild | – Überprüfen Sie die Einstellung des Videokanals am Fernsehgerät; sie muß genau mit der Einstellung des HF-Ausgangs am Videorecorder übereinstimmen (Kanal 36; siehe Seite 9).<br>– Stellen Sie mit Hilfe der Tasten **FINE** △ / ▽ (⑲) die Spurlage ein.<br>– Überprüfen Sie, ob die eingelegte Kassette bereits bespielt ist. |

| | |
|---|---|
| Kein Empfang des normalen Fernsehbildes | – Überprüfen Sie mit der **INPUT**-Taste (⑯), welcher Eingang angewählt wurde. Im Normalfall sollte der Tuner aktiviert sein (Anzeige "PR..."). – Überprüfen Sie die Anschlüsse des Videorecorders und des Fernsehgerätes. |
| Rauschbalken oder Streifen im Wiedergabebild | – Stellen Sie mit den Tasten **FINE** △ / ▽ (⑲) die Spurlage ein. |
| Das Band läuft nicht, wenn die **REW-** (⑥) bzw. die **F.FW-**Taste (⑧) gedrückt wird. | – Überprüfen Sie, ob der Bandanfang bzw. das Bandende erreicht ist. |
| Wird während der Wiedergabe die **P/S**-Taste (⑨) gedrückt, erscheinen im Standbild starke Rauschbalken. | – Je nach Zustand des Bandes kann das Standbild mehr oder weniger starke Rauschbalken aufweisen. |

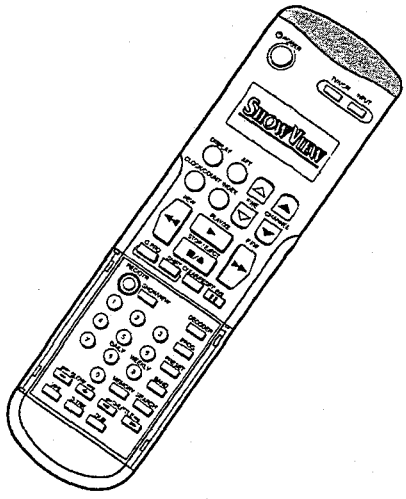
# TECHNISCHE DATEN

| | | |
|---|---|---|
| Format | VHS PAL-/MESECAM-Norm | |
| Köpfe | Video:<br>Audio/Steuerung:<br>Löschen: | 2 rotierende Köpfe<br>1 feststehender Kopf<br>1 Voll-Löschkopf |
| Farbsystem | PAL-/MESECAM-Norm | |
| Fernsehsystem | CCIR-Norm | |
| Video-Aufnahmesystem | Luminanz:<br>Farbe: | FM-Azimut-Aufnahme<br>Abwärtskonvertierte phasenverschobene Direktaufzeichnung |
| Bandbreite | 12,65 mm | |
| Bandgeschwindigkeit | 23,39 mm/s | |
| Aufnahme-/Wiedergabezeit | 3 Stunden bei Kassettentyp E-180 | |
| Vor-/Rückspulzeit | Rückspulen:<br>Vorspulen: | unter 5 min bei Kassettentyp E-180<br>unter 5 min 30 s bei Kassettentyp E-180 |
| Empfangsbereiche | Band I (VHF LOW):<br>Band III (VHF HIGH):<br>Band IV/V (UHF): | E2-E4, X, Y, Z, Z+1, Z+2, S1-S10<br>E5-E12, S11-S41<br>21-69 |
| HF-Ausgangskanal | Werksseitige Einstellung:<br>Einstellbereich: | Kanal 36 (UHF)<br>Kanal 32-39 (UHF) |
| Videoeingang<br>Videoausgang | 0,5 - 2,0 Vss;<br>1,0 ±0,1 Vss; | 75 Ω unbelastet<br>75 Ω unbelastet |
| Audioeingang | –8 dBm;<br>–4 ±3 dBm, | 50 kΩ unbelastet<br>1 kΩ unbelastet |
| Netzanschluß | 230 V Wechselspannung (50/60 Hz) | |
| Leistungsaufnahme | Ca. 20 Watt | |
| Betriebstemperatur | 5 °C - 40 °C (41°F - 104°F) | |
| Relative Luftfeuchte | 10 - 75 % | |
| Gewicht | 5 kg | |
| Abmessungen | 398 x 87,5 x 314 mm (BxHxT) | |

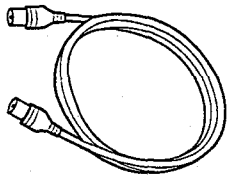
Änderungen vorbehalten.

# ZUBEHÖR

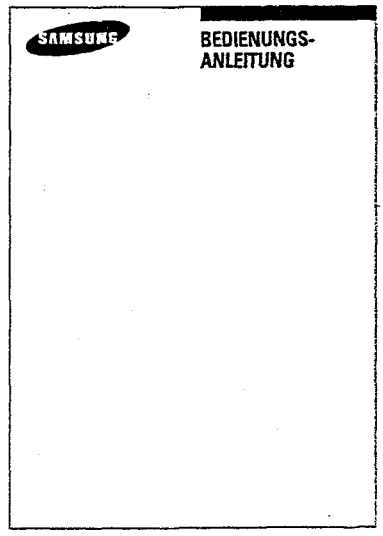
## Fernbedienung



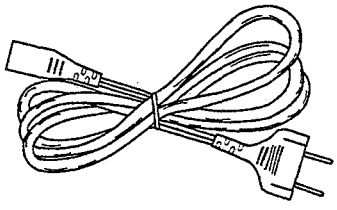
## Anschlußkabel



## Bedienungsanleitung




## Netzkabel



# BEI UNS ZÄHLT DER DIENST AM KUNDEN!

Sollten Sie Fragen zu unserem Service haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das nächste Kundendienstzentrum.

SAMSUNG ELECTRONICS

SAMSUNG ELECTRONICS GmbH
Kundendienst
Daimlerstraße 6
W-61449 Steinbach/Ts.
Tel.: 0 61 71 / 7 08-0

Druck: Schaltungsdienst Lange Berlin (Germany)

Code NO.:V4709-1180-00